



SOMMER – SONNE –SONNENSCHEN und die GROSSEN FERIEN

...stehen auch in Annaberg-Buchholz in rund zwei Wochen wieder vor der Tür!

Damit die Wochen neben Urlaub, Freunde treffen und Spaß haben nicht langweilig werden, haben sich die Mitarbeiter der städtischen Einrichtungen wieder eine Vielzahl von kreativen und abwechslungsreichen Angeboten einfallen lassen.

Wer sich gern abkühlen möchte, ist im „Reich des kleinen Bergzwerge“ sowie auf „Forscher-Tour“ im Erzgebirgsmuseum zum Beispiel genau richtig. Für alle Leseratten, welche noch neuen Stoff an Büchern, Zeitschriften oder digitalen Medien benötigen, bietet die Stadtbibliothek eine große Vielfalt und lädt zugleich zur Teilnahme am „Buchsommer 2022“ ein. Wer sich lieber vorlesen lässt, kann spannenden Geschichten zur „Vorlesezeit“ in der Bibliothek lauschen. Experimentierfreudige Kids kommen in der TechnoTHEK inmitten der Kinderbibliothek auf ihre Kosten. Hier kann man nach Herzenslust „Tüfteln, Bauen und Experimentieren“.

Zum „Schach – Spiel der Könige“ lädt der Schachclub 1865 Annaberg-Buchholz e.V. neugierige Ferienkids ab 6 Jahren ein und führt diese an die Grundlagen des Ritter- und Königsspiels heran. Hierbei werden Konzentration und Ausdauer gefördert.

Die Meisterschule für Kids „Entwerfen und Gestalten“ gibt es in der Klöppelschule „Barbara-Uthmann“ für alle ab 8 Jahren. Hier kann von der eigenen Idee bis zur einzigartigen Klöppelspitze das Handwerkszeug des Klöppelns unter Leitung von Manuela Fischer erlernt werden. Lieber den Duft des Holzes riechen? Kein Problem! Die Schnitzschule „Paul Schneider“ lädt die kleinen Schnitzkünstler in spe zum Schnupperkurs ins Kulturzentrum Erzhammer ein.

Ein besonderes Highlight bietet ebenfalls „AnnaZwerg“ – die 10. Kinderspielstadt, woran sich auch die Manufaktur der Träume beteiligt. Vorbeischaun und mitmachen lohnt auf alle Fälle. Für alle aktiven Ferienkids, welche gut zu Fuß sind und gern an der frischen Sommerluft unterwegs sein möchten, gibt es in den Sommerferien ebenfalls tolle Angebote. Zusammen mit der Familie kann es auf „Stadtgeflüster- und Nachtwächertour“ gehen, „Entlang der Stadtmauer“ oder „Auf eigenen Wegen“ die Stadt erkundet werden.

Weitere Details zu den Inhalten, Zeiten und Preisen der Angebote sind ab Seite 8 zu finden!



Adressen und Informationen

Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, Tel.: 425-0;
Fax: 425-202, 425-140

Öffnungszeiten Bürgerzentrum:
Di. 9 - 18 Uhr | Mo., Mi. 9 - 15 Uhr
Do. 9 - 16 Uhr | Fr. 9 - 12 Uhr |
jeden 1. Samstag im Monat 9 - 12 Uhr
übrige Fachbereiche und Sachgebiete:
Di. 9 - 12 Uhr | 13 - 18 Uhr
Do. 13 - 16 Uhr | Fr. 9 - 12 Uhr

Partnerstädte: Weiden, Chomutov, Paide

Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH
und Energie AG, Robert-Schumann-Str. 1
Tel.: 56 13-0, Fax 56 13 15

Telefon Störmeldungen:
Strom: 56 13 23
Gas: 56 13 33
Fernwärme: 56 13 43

Erzgebirge Trinkwasser GmbH ETW
Rathenastr. 29, Tel. 138-0, Fax 42162

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau- &
Sehmatal“, Talstraße 55, 09488 Thermalbad
Wiesbaden, OT Schönfeld, Tel.: 5002-0, Fax
5002-40

Städtische Wohnungsgesellschaft mbH,
Wolkensteiner Straße 25/27
Tel.: 6770-0, Fax 677-015

Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum
Annaberg-Buchholz GmbH, Wohngebiet Adam
Ries 23, Tel.: 135-0, Fax 135 500

EKA Erzgebirgsklinikum Annaberg gGmbH,
Chemnitzer Str. 15, Tel. 80-0, Fax 80 4008

Rettungsleitstelle Chemnitz:
Tel.: 0371 488 8200
Notruf Tel.: 112

Krankentransport Tel.: 0371 19222
Kassenärztl. Bereitschaftsdienst Tel.: 116 117
Tel.-Seelsorge: 08001110111, 08001110222

Impressum* Herausgeber: Stadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes ist
Oberbürgermeister Rolf Schmidt

Informationen im redaktionellen Teil: Stadt Annaberg-
Buchholz Pressestelle, Annett Flämig, Markt 1, 09456
Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 425 118, Fax 03733
425 202, annett.flaemig@annaberg-buchholz.de

Druck: Erzdruck - Vielfalt in Medien
Gewerberg 11, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/64090; Fax 03733/63400

E-mail: info@medien-druckhaus.de

Anzeigensatz: Schiewick Etiketten, Buchenstraße 1,
09456 Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 608574 Fax:
03722 5992482, werbefritzen@etiketten-schiewick.de

Anzeigenakquise: Renate Berger, Tel. 03733 51546,
03733 64159, www.annaberg-buchholz.de
Fotos: A. Flämig, D. Rückenschloss, Ortsvorsteher, R. Küttner, Stadt
Annaberg-Buchholz

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in unseren Beiträgen die männliche oder geschlechtsneutrale Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Stadtrat und Ausschüsse Juli 2022

Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse, Beginn jeweils ab 18.00 Uhr im Ratssaal des Annaberger Rathauses, Markt 1
Achtung: Wegen der Corona-Pandemie gibt es spezielle Regeln für den Zugang zum Sitzungssaal!

05.07.: Verwaltungsausschuss

07.07.: Technischer Ausschuss

12.07.: Ausschuss für Soziales und Kultur

Im Juli findet aufgrund der Sommerpause kein Stadtrat statt.

Internet: www.annaberg-buchholz.de
--> **Ratsinformationen**

Informationen zu **geplanten Veranstaltungen**, finden Sie unter www.annaberg-buchholz.de/veranstaltungen oder scannen Sie einfach den QR-Code ein:



Service- und Informationsteil

Bereitschaftspraxis in Ihrer Nähe

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum in Annaberg, Chemnitzer Straße 15, 09456 Annaberg-Buchholz, **Tel. 116 117**
Mittwoch, Freitag: 14:00 - 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage:
9:00 - 19:00 Uhr

CVJM Annaberg e. V.

Kinder bis 14 Jahre: Di.-Fr. 14 - 17.30 Uhr;
Teens ab 14 Jahre: Di.-Do. 16 - 21 Uhr, Fr. 16 - 22 Uhr; Jugendliche ab 18 Jahre: Di.-Do. 18 - 21 Uhr, Fr. 18 - 22 Uhr; Jungschlar Mädchen: Do. 17 Uhr (je nach Pandemielage digital oder analog Kl. Kirchgasse 18); Jugend Gruppe: Mi. 17:30 Uhr (je nach Pandemielage digital oder analog Kl. Kirchgasse 18) | Aktuelle Programme hängen im Haus aus oder sind auf der Homepage zu finden! www.cvjm-annaberg.de

Sommermarkt

Sommermarkt auf dem Annaberger Markt vom **11.07.2022 bis 14.07.2022 - täglich 09:00 bis 17:00 Uhr** - Neben frischen Lebensmitteln, gastronomischen Angeboten zum Verweilen oder Mitnehmen wird es an zahlreichen Ständen ebenfalls Textilien, Bademode, Haushaltartikel und vieles mehr geben. Ein Marktbummel lohnt sich auf alle Fälle!

Wochenmarkt

Wenn es die Witterungslage zulässt, findet der Wochenmarkt weiter dienstags und freitags von 09:00 - 15:00 Uhr statt. Neben Obst, Gemüse und Lebensmitteln kann auch Essen zum Mitnehmen bei den teilnehmenden Gastronomieständen erworben werden.

Blutspendetermine Juli 2022

Mo. 18.07.: Annaberg Bildungszentrum Adam Ries,
Oberer Kirchplatz 1 09456 ANA von 15:00 - 19:00 Uhr

Plasma spenden

Plasmavita, Gabelsbergerstr. 6, 09456 Annaberg-B.
Tel.: 03733 635131-0, annaberg@plasmavita.de
www.plasmavita.de
Öffnungszeiten: Mo. 7:30 - 15 Uhr, Di. 12 - 19 Uhr,
Mi. 12 - 18 Uhr, Do. 7:30 - 15 Uhr, Fr. 12 - 19 Uhr

Geschichte und Jubiläen

von Heimatforscher Frank Dahms

01.07.1947 Die AEG-Fabrik wird enteignet und wird zum VEB IKA Annaberg, Elektroinstallation Annaberg (EIA), 2011 wird der Betrieb geschlossen.

04.07.1922 Emil Finck in Annaberg gestorben, (geboren 10.11.1856 Mügeln b. Oschatz), Oberlehrer, Gründer u. Leiter des Erzgebirgsmuseums, lebte seit 1880 in Annaberg, seit Januar 1991 Straßennamen

12.07.1897 Eröffnung und Einweihung der Gaststätte und des Turmes auf dem Pöhlberg in Annaberg

16.07.1927 Richtfest beim Rathausbau in Geyersdorf, 13.06.1927 Grundsteinlegung

18.07.1992 Beginn der Festwoche zum 500. Geburtstag von Adam Ries in Annaberg-Buchholz, ging bis zum 26. Juli

22.07.1987 Großbrand im Kreiskrankenhaus A in Annaberg-Buchholz

Testzentren in Annaberg-Buchholz

Die Testcenter der Apotheke im Erzgebirgs-Center testen weiter.
Die aktuellen Öffnungszeiten können Sie unter www.testcenter-annaberg.de abrufen.

Das Testcenter Herzog-Georg-Ring 47 (ehem. Sparkasse) erreichen Sie auch unter der Tel. 015255625679 oder per Mail: testcenter.apotheke-im-ec@web.de

Das Testcenter im Erzgebirgscenter erreichen Sie unter der Tel. 01741748637 oder per Mail: testcenter.erbgebirgscenter@web.de

Malteser Hilfsdienst e.V.

Kontakt- und Begegnungsstätte für erwerbs- und einkommenslose Menschen
Jeden Mittwoch 14.00 Uhr findet eine Veranstaltung statt: Kreativnachmittag, Informationen zu Unterstützungsangeboten, Ausflüge ect.

Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie unter 03733 428745 oder jana.hering@malteser.org

Atelier Rosa

Obere Wolkensteiner Gasse
Dienstag 9- 11 Uhr
Kreativkurs Malen, Zeichnen, Drucken (Erw.)
Dienstag 14- 16 Uhr
„Kunstkinder Annaberg- Buchholz“
(Kinder ab Schulalter)
Donnerstag 17- 19 Uhr
Kreativkurs Malen, Zeichnen, Drucken (Erw.)

Infos unter Tel.: 03733 4196552, oder Facebook Kunstkinder Annaberg- Buchholz, oder Facebook Sabine Sachs

Besucherbergwerk Dorotheastollen/ Himmlisch Heer Cunersdorf

Unsere Angebote:

„Führung mit Bootsfahrt“ ca. 1,5h und der „Kleine Rundgang“ ca.1,5h - 2h. Beide Führungen werden, während unserer Öffnungszeiten, von Montag bis Freitag von 9 bis 14 Uhr und Samstag 10 und 14 Uhr für Personen ab 6 Jahre angeboten.

Die Sonder- und Erlebnisführung „Große Runde“, ca. 5-6h, ist nur unter vorheriger, telefonischer Anmeldung (Tel.: 03733 66218) für Personen ab 12 Jahre möglich.

Unsere Adresse: Besucherbergwerk Dorotheastollen/Himmlisch Heer Cunersdorf, Dorotheenstraße 8, 09456 Annaberg-Buchholz
E-Mail: contact@dorotheastollen.de
web: www.dorotheastollen.de

ADAM-RIES-MUSEUM

Johannissgasse 23, 09456 Annaberg-Buchholz
03733 22186 FAX 03733 429087
E-Mail: info@adam-ries-bund.de
www.adam-ries-museum.de

Gruppen / Führungen auf Voranmeldung

Reguläre Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 10 bis 16 Uhr

Samstag: 12 bis 16 Uhr

Sonderöffnungszeiten Feiertage:

Pfingstsonntag: 12 bis 16 Uhr

(Schließtag: 06.06.22)

Ab sofort stehen Audioguides in deutscher, englischer und tschechischer Sprache zur Verfügung.

Annaberger Rechenschule
Voranmeldung erforderlich

Sommer, Sonne – Freibad! Saisonstart im Freibad „Am Stangewald“

Seit Himmelfahrt, dem Feiertag der sich mehr und mehr zum Familientag etabliert hat, startete das Freibad „Am Stangewald“ in die Saison 2022. Somit ist seit Donnerstag, den 26.05.2022 bis Ende August täglich von 10.00-19.00 Uhr (je nach Witterung) geöffnet.

Hier locken Wassertemperaturen von 20 Grad die Gäste zum spritzigen Vergnügen. Die generalüberholte Riesenrutsche wartet auf Abenteurer und das weitläufige Gelände lädt mit Wiesen, Liegen und Strandkörben zum Verweilen ein. Beachvolleyball, Riesenschach oder Tischtennis sorgen für Abwechslung und die Stärkung zwischendurch lässt sich am Imbiss mit Aussichtsterrasse so richtig genießen.

Der Eintritt für Kinder kostet 2,50 EUR am Tag sowie 4,00 EUR für Erwachsene. Eine Zehner-



karte empfiehlt sich für richtige Wasserratten - 10-mal zahlen und der 11. Eintritt ist frei - und ist zudem eine tolle Geschenkidee. Freibad „Am Stangewald“ – der Freizeitspaß für die ganze Familie.

Schülerpraktikum in der Sommer-Ferienzeit

Die WFE GmbH bietet für Unternehmen und Schüler die Möglichkeit eines zusätzlichen freiwilligen Praktikums in den Sommerferien an. Ausgangspunkt war die Schwierigkeit der Durchführung der Schulpraktika in den letzten Schuljahren.

Viele Schüler sind sich bei der Berufsorientierung und ihrer damit verbundenen späteren Berufsausbildung sehr unsicher. Zusätzliche Praxiserfahrung bietet den jungen Leuten hier einen Mehrwert. Die WFE übernimmt den Versicherungsschutz während des zusätzlichen Praktikums. Mit dem vorgefertigten Vertrag kann ein Praktikum schnell und unkompliziert zwischen den Unter-

nehmen und Praktikanten stattfinden. Diese Möglichkeit wird die WFE auch in den Sommerferien 2022 wieder anbieten, um die Wirtschaft und die Schüler weiter zu unterstützen. Die positiven Resonanzen aus Wirtschaft und Schule zeigen, dass der Bedarf an zusätzlichen Praktika auch in der kommenden Zeit weiter vorhanden sein wird.

Weitere Informationen und die Vorlage des Praktikumsvertrags sind auf www.wfe-erzgebirge.de/fachbereiche/berufs-studienorientierung/angebote-fuer-schueler

Ansprechpartner: Ralf Zimmermann
Tel. 03733 145 122

E-Mail: zimmermann@wfe-erzgebirge.de

Käti besucht die Kita Mäuseburg in Annaberg-Buchholz Strahlende Kinderaugen und viel Vorfreude auf die KÄT

Auch in diesem Jahr war der Besuch des Kät-Kamels Käti in der Mäuseburg wieder ein voller Erfolg und sorgte passend zum Kindertag für viele strahlende Gesichter.

Die Erzieher hatten mit den Kindern vor dem Besuch das Märchen-Schauspiel „Aschenputtel“ vorbereitet, welches bereits für große Begeisterung bei den Kleinen sorgte.

Danach war die Spannung kaum noch auszuhalten. Die Kinder riefen aufgeregt nach dem Kät-Kamel und begrüßten es dann entsprechend, als sie es endlich im Außengelände entdeckten.

Natürlich sorgte Käti mit seinen lustigen Scherzen wieder für jede Menge Spaß und steigerte die Vorfreude auf die bevorstehende KÄT. Selbstverständlich gab es passend zum Anlass auch Zuckerwatte für die Kleinen.

Ein rundum gelungener Kindertags-Vormittag!



Bürgerpolizisten stellen sich im Stadtrat vor Ansprechpartner für Annaberg-Buchholzer Bürger

Am 03. Juni stellten sich die Bürgerpolizisten Claudia Auerbach und Andreas Wenisch im Annaberg-Buchholzer Stadtrat vor. Ihre Präsenz in Annaberg-Buchholz ermöglicht den Bürgern nicht nur ein größeres Gefühl der Sicherheit, sondern auch einen engeren Kontakt mit den Behörden bzw. Dienststellen, um vor allem Wege kurz zu halten. Bürger können sich so mit ihren Anliegen direkt an Frau Auerbach bzw. Herrn Wenisch wenden. Des Weiteren informieren sie Dienststellen

oder Behörden über Mängel im öffentlichen Verkehrsraum, ahnden Ordnungswidrigkeiten, wirken an Personen- oder Sachfahndungen mit, nehmen Unfälle auf, unterstützen bei Ermittlungen und leiten Maßnahmen zur Gefahrenabwehr ein. Eine weitere bedeutende Aufgabe liegt in der Präventionsarbeit. Die Bürgerpolizisten sind in allen Aspekten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung Ansprechpartner im Betreuungsbereich.

In einer der nächsten Ausgaben des Stadtan-

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze

Frau Pabsdorf - Tel.: 03733 425233, AZ 661403

Genaue Bezeichnung der Straße:

Am Zechenweg

Landkreis: Erzgebirgskreis

Gemeinde: Stadt Annaberg-Buchholz

I. Anlass: nachträgliche Aufnahme entspr. § 54 Abs. 2 SächsStrG

II. Inhalt der Eintragung: Aufnahme des Flurstückes entsprechend Beschluss Stadtrat 0501/22/07-StR/32/22: Gem. Kleinrückerswalde: 246/5, Länge 0,044 km, Anfangspunkt: „Zechenweg“ Netznoten 7204013, Endpunkt „Am Flößgraben“ Netznoten 7204500, Widmungsbeschränkung: nur Fußgänger und Radfahrer, Lageplan vom 28.03.2022

Straßenbaulasträger: Stadt Annaberg-Buchholz, Die Eintragung erfolgt im Verzeichnis Annaberg-Buchholz.

III. An Verzeichnissführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintrag Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an: Gemeinde

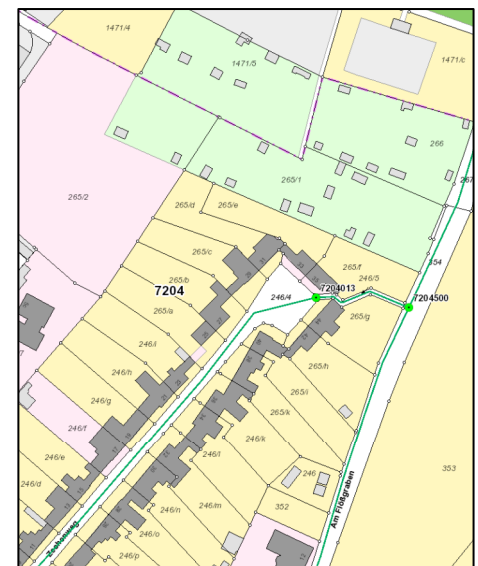
Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt in der Zeit vom **01.07.22 bis einschließlich 01.01.23** in der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1 09456 Annaberg-Buchholz, Zi. 1.13 während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann bis einen Monat nach Ende der sechsmonatigen Auslegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz einzulegen.

Rolf Schmidt, Oberbürgermeister

Annaberg-Buchholz Lageplan 28.03.2022



zeigers werden die Bürgerpolizisten nochmals persönlich vorgestellt und Auskünfte zu Zuständigkeiten und Erreichbarkeit veröffentlicht.

Für ihre Arbeit wünscht Oberbürgermeister Rolf Schmidt auch im Namen der Stadtverwaltung Claudia Auerbach und Andreas Wenisch viel Erfolg und alles Gute sowie einen guten Draht zu den Bürgern unserer Stadt.

Wildwuchs auf öffentlichen Flächen - Enormer Aufwand für städtischen Betriebshof

Der Frühling hat die Natur wieder zum Leben erweckt. Vor allem im Erzgebirge darf man sich über traumhafte Kulissen freuen. Der Blick über Berge und Täler erfreut das Auge und ist Balsam für die Seele. Richtet man den Blick hingegen auf die Gehwege und Straßen, kommt bisweilen Ärger auf. Denn die üppige Vegetation findet man ebenso an den Straßenrändern und auf den Gehwegen, wo sich die Pflanzen auch in spärlichen Ritzen wohlfühlen, hier aber weniger wohlwollend als Unkraut und nicht als schönes Grün wahrgenommen werden.

Unmut wird vor allem daher breit, da der städtische Betriebshof für die Pflege der

öffentlichen Flächen zuständig ist. Allerdings ist hier zu bedenken, dass die mechanische Entfernung des Unkrautes im Stadtgebiet einer Sisyphusarbeit gleicht, da dies permanent wiederholt werden müsste und wirksame Verfahren zur Bekämpfung wie die Behandlung mit Giftstoffen, Säure oder Salz auf versiegelten Flächen verboten sind. Zwar könnte man eine sogenannte Wildkrautbürste an den Straßenrändern einsetzen, allerdings müsste auch dieser Vorgang ständig wiederholt werden.

Auf der Liste des Betriebshofes stehen noch eine Vielzahl weiterer Arbeiten, welche dringend erledigt werden müssen, und daher eine höhere Priorität genießen. So ist zum

Beispiel die Frühjahrsflickung der Straßen noch nicht abgeschlossen, Reparaturen der Spielplätze stehen auf dem Plan, um eine sichere und schöne Umgebung zum Spielen für unsere jüngsten Einwohner zu schaffen, und die Pflege der Grün- und Parkanlagen erfordert ebenso hohen Personalaufwand. Des Weiteren war der KÄT Platz endlich wieder für die KÄT vorzubereiten.

Es wird daher zum einen um Verständnis für einen Rückstau an Pflegeleistungen gebeten und zum anderen werden Eigentümer höflichst an ihre Anliegerpflichten erinnert, die Gehwege an ihren Grundstücken sauber und frei von Wildkräutern zu halten haben.

Überraschung zum Kindertag in der Kita Pöhlbergzwerge Zimmerermeister fertigt „Jägerschänke“ für den Garten der Kita

Passend zum Kindertag gab es eine ganz besondere Überraschung für die Kinder der Kita Pöhlbergzwerge in Annaberg-Buchholz. Zimmerermeister Christopher Brückner von der Firma Holzbau Brückner aus Geyersdorf fertigte in unkomplizierter Zusammenarbeit eine überdachte Sitzgruppe in kindgerechter Ausführung, die so genannte „Jägerschänke“, für den Garten der Kita. Am 01. Juni konnte die „Jägerschänke“ dann von den Mädchen und Jungen eingeweiht werden.



Im Rahmen eines bunten Kindertag Programms bedankten sich die begeisterten Kinder mit einem Lied bei Christopher Brückner.

Auch Kita Leiterin Yvonne Brückner bedankte sich mit einem kleinen Präsent im Namen der Kinder und des Teams. Sie war es, die bei Christopher Brückner anfragte, der bereits drei identische Sitzgruppen fertigte, unter anderem für die Kita Eichhörnchen in Geyersdorf, wo sie Frau Brückner entdeckte.

Besuch des Bürgerzentrums Annaberg-Buchholz wieder ohne Termin möglich Seit Juni an jedem ersten Samstag im Monat geöffnet

Das Bürgerzentrum der Großen Kreisstadt steht ab sofort wieder für Vorsprachen ohne Termin zur Verfügung.

Um den Service weiter zu verbessern, ist das Bürgerzentrum seit Juni, zusätzlich zu den bisherigen Sprechzeiten, auch jeden ersten Samstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr für die Bürger geöffnet.

Terminvereinbarungen sind weiterhin freiwillig möglich. Die Vorteile für Bürger sind dabei vor allem geringe Wartezeiten und die vorherigen Hinweise auf mitzubringende Unterlagen ver-

hindern ein mehrfaches Anlaufen der Verwaltung. Die telefonische Vereinbarung wird künftig durch eine Online-Buchungsmöglichkeit ergänzt. Ohne Termin können Wartezeiten bei starker Nachfrage nicht ausgeschlossen werden. Darüber hinaus werden weitere Verwaltungsleistungen bald online zur Verfügung stehen, wie etwa Gewerbeanmeldungen, Beantragen von Bewohnerparkausweisen, oder Anträge zur Baumfällung. Dies erspart den Gang in die Verwaltung. Das Bürgerzentrum versteht sich als Dienst-

leister und erster Ansprechpartner für alle Belange der Bürger. Im Rahmen der bestehenden Sprechzeiten, der gesetzlichen Vorgaben und in Abhängigkeit von dritten Dienstleistern - aktuell beträgt zum Beispiel die Lieferzeit der Bundesdruckerei für Reisepässe drei Wochen - werden Anliegen im bestmöglichen Sinne der Bürgerinnen und Bürger zeitnah erledigt. Wir orientieren uns am Bedarf der Bürger und sind für Hinweise und Anregungen jederzeit dankbar.

Ausbildungsprogramm zum Welterbe-Gastgeber/Welterbe-Gästeführer geht an den Start

Im Rahmen des Projektes „Touristische Inwertsetzung UNESCO-Welterbe“ hat der Tourismusverband Erzgebirge e.V. (TVE) ein modulbasiertes Ausbildungsprogramm zum Welterbe-Gästeführer bzw. Welterbe-Gastgeber konzipiert. Für die fachliche und inhaltliche Erarbeitung wurden Herr Prof. Dr. Helmut Albrecht und das Institut für Industriearchäologie, Wissenschafts- und Technikgeschichte der TU Bergakademie Freiberg vom TVE beauftragt. Mit partnerschaftlicher Unterstützung des Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V. werden die nächsten Schritte erarbeitet und umgesetzt.

Nach einer umfangreichen Erprobungs- und Evaluierungsphase, in deren regionale Leistungsträger und Akteure eingebunden waren, starten nun die ersten Kurse.



Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit der Regionalkammer Erzgebirge der IHK Chemnitz, die sich als starker und kompetenter Partner erweist.

Insgesamt müssen drei Module absolviert werden, um das Zertifikat des Welterbe-Gästeführers bzw. Welterbe-Gastgebers zu erhalten.

Eine Übersicht aller Module inkl. der Auswahl an Terminen und Orten ist auf der Website des TVE ersichtlich:



www.ergebiretourismus.de/kurse-qualifizierung-welterbe

Die Kursanmeldung kann direkt auf der Website unter gleichem Link vorgenommen werden. Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist auf 15 Plätze limitiert, die in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben werden. Die Teilnahme am Qualifizierungsprogramm ist für jedermann zugänglich. Bei Buchung und Durchführung des Gesamtpaketes im Jahr 2022 bietet der TVE eine finanzielle Beteiligung von 30 Prozent je Teilnehmer an. Der Gesamtpreis reduziert sich somit von regulär 480 Euro auf 330 Euro.

Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 02.06.2022

Beschluss-Nr.: 0491/22/07-StR/32/22

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz beschließt, die Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Unterzeichnung der Absichtserklärung zwischen den 4 Bergstädten Annaberg-Buchholz, Freiberg, Marienberg, Schneeberg und dem Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. bezüglich der Errichtung von vier Welterbebesucherzentren.

Der „Standort am Frohnauer Hammer“ ist in der Absichtserklärung und den zugehörigen Anlagen durch „Bestandsgebäude in der Annaberger Altstadt“ zu ersetzen.

Abstimmung: 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0501/22/07-StR/32/22

Der Stadtrat beschließt die nachträgliche Aufnahme des Flurstückes 246/5 der Gemarkung Kleinrückerswalde (entsprechend dem Lageplan vom 28.03.2022) in der im Straßenbestandsverzeichnis von Annaberg-Buchholz geführten Straßenklasse -Beschränkt öffentliche Wege und Plätze- auf der Grundlage des § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG). Als Straßenbausträger des Weges ist die Stadt Annaberg-Buchholz einzutragen. Der Weg wird mit der Widmungsbeschränkung „nur Fußgänger“ und „Radfahrer“ aufgenommen. Als Anfangspunkt wird „Zeichenweg“, Netzknoten 7204013, und als Endpunkt „Am Flößgraben“, Netzknoten 7204500,

festgelegt. Die Länge des Weges wird mit 44 m eingetragen. Der nachträglich aufgenommene Weg erhält den Straßennamen „Am Zeichenweg“. Die öffentliche Auslegung wird für die Dauer von 6 Monaten entsprechend § 54 Abs. 2 Satz 2 Sächs StrG beschlossen.

Abstimmung: 21 Ja / 0 Nein / 1 Enth.

Beschluss-Nr.: 0512/22/07-StR/32/22

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz nimmt die Ergebnisse des Entwurfs des Maßnahmen und Realisierungskonzeptes zur Kenntnis.

2. Der Stadtrat beschließt auf Grundlage des vorliegenden Konzept-Entwurfs die Öffentlichkeitsbeteiligung durchzuführen.

Abstimmung: 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0520/22/07-StR/32/22

Die Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz ist mit dem Inhalt der vorliegenden LEADER Entwicklungsstrategie (LES) für die Region Annaberger Land in der Förderperiode 2023 - 2027 einverstanden und wird sich an ihrer Umsetzung beteiligen.

Abstimmung: 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0526/22/07-StR/32/22

Der Stadtrat beschließt,

1.) der als Anlage beigefügte Ausschreibungstext zur Neuvergabe des Pachtvertrages für die Fest-

halle wird bestätigt;

2.) die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung zeitnah zu veröffentlichen und das Vergabeverfahren danach durchzuführen;

3.) in die Prüfung und Wertung der Angebote sind die Mitglieder des Verwaltungsausschusses einzubeziehen. Diese wirken am Vergabevorschlag für den Stadtrat entsprechend mit.

Abstimmung: 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0527/22/07-StR/32/22

Der Zuschlag für das Bauvorhaben: Marktstraße/ Rathausplatz - Straßen- und Tiefbauarbeiten wird vorbehaltlich der Beanstandungsfrist gemäß § 8 Abs. 1 SächsVergabeG auf nachfolgendes Angebot erteilt:

Gernot Zimmermann GmbH & Co. KG
Annaberger Str. 2, 09456 Annaberg-Buchholz
geprüftes Auftragsbrutto: 243.111,48 €
(Angebot vom 23.05.2022)

Abstimmung: 22 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0533/22/07-StR/32/22

Der Zuschlag für: Lärmschutzwand Wohngebiet Alte Königswalder Straße wird auf nachfolgendes Angebot erteilt:

Geosystem GbK GmbH
Westhafenstraße 1, 13353 Berlin
geprüftes Auftragsbrutto: 180.707,45 €
(Angebot vom 16.05.2022)

Abstimmung: 21 Ja / 0 Nein / 1 Enth.

Stadtrat wesentlicher Inhalt

Nachträgliche Aufnahme des Flurstückes 246/5 der Gemarkung Kleinrückerswalde in das Straßenbestandsverzeichnis Annaberg-Buchholz

Das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Annaberg-Buchholz ist in Bezug auf den Verbindungsweg, Flurstück 246/5 der Gemarkung Kleinrückerswalde, unvollständig. Daher beschließt der Stadtrat die nachträgliche Aufnahme des Flurstückes. Als Anfangspunkt wird „Zeichenweg“, Netzknoten 7204013, und als Endpunkt „Am Flößgraben“, Netzknoten 7204500, festgelegt. Die Länge des Weges wird mit 44 m eingetragen. Der nachträglich aufgenommene Weg erhält den Straßennamen „Am Zeichenweg“. Der Weg ist mit den Widmungsbeschränkungen „nur Fußgänger“ und „Radfahrer“ aufzunehmen.

Fortschreibung Verkehrskonzept Annaberg-Buchholz - Maßnahmen und Realisierungskonzept

Die Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz verfügt über ein Verkehrskonzept, das letztmalig 2004 fortgeschrieben wurde und einer Aktualisierung bedarf. Die weitere Fortschreibung des Verkehrskonzepts ist ein wichtiger Baustein zur Präzisierung der gesamtstädtischen Entwicklungsstrategie des integrierten Stadtentwicklungskonzepts (INSEK) „Annaberg-Buchholz 2025“ mit dem Ziel, Handlungs- und Maßnahmeempfehlungen für die Weiterentwicklung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur zu erarbeiten. Wesentliche Prämisse der Aufgabenstellung ist die gleichrangige Berücksichtigung der Bedarfe des Fuß-, Rad-, Auto- und öffentlichen Verkehrs zur Verbesserung der multimodalen Mobilität in der Stadt. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz nimmt zum einen die Ergebnisse des Entwurfs des Maßnahmen und Realisierungskonzeptes zur Kenntnis, zum anderen beschließt er auf Grundlage des vorliegenden Konzept-Entwurfs die Öffentlichkeitsbeteiligung durchzuführen.

Information des Stadtrates über den Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 der Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH Annaberg-Buchholz

Der Stadtrat wurde über den Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 der Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH Annaberg-Buchholz informiert.

Nach empfehlendem Beschluss des Aufsichtsrates stellte die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss 2020 der Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH Annaberg-Buchholz am 12.05.2022 bestehend aus Jahresbilanz mit einer Bilanzsumme von 52.737.554,38 €, Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 51.146,49 € sowie dem Anhang gemäß dem „Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 und Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 der Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH Annaberg-Buchholz“ fest.

Vergabeverfahren Baumaßnahme Marktstraße /Rathausplatz - Straßen- und Tiefbauarbeiten

Der Zuschlag für das Bauvorhaben Marktstraße /Rathausplatz - Straßen- und Tiefbauarbeiten wird vorbehaltlich der Beanstandungsfrist auf das Angebot der Firma Gernot Zimmermann GmbH & Co. KG, Annaberger Str. 2 in 09456 Annaberg-Buchholz mit einem geprüften Auftragsbrutto über 243.111,48 € erteilt.

Vergabeverfahren Lärmschutzwand Wohngebiet Alte Königswalder Straße

Der Zuschlag für die Lärmschutzwand Wohngebiet Alte Königswalder Straße wird auf das Angebot der Firma Geosystem GbK GmbH, Westhafenstraße 1 in 13353 Berlin mit einem geprüften Auftragsbrutto von 180.707,45 € erteilt.

Zustimmung zum Inhalt und zur Beteiligung an der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie für die Region Annaberger Land im Zeitraum 2023 – 2027

Anschließend an die erfolgreich abgeschlossene LEADER-Förderperiode 2014-2020 und die Übergangsperiode 2021-2022 strebt die Region Annaberger Land für die neue Förderperiode 2023-2027 (Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie bis 2029)

wieder die Anerkennung als LEADER-Gebiet an. Für diese Anerkennung muss sich die Region mit einer neuen, regionalen LEADER-Entwicklungsstrategie (LES), die durch den Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V., der als Lokale Aktionsgruppe (LAG) fungiert, und durch alle Räte der 13 Mitgliedskommunen zu beschließen ist, beim Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR) bewerben. Nur mit einer erfolgreichen Anerkennung als LEADER-Gebiet hat die Region die Möglichkeit, Fördermittel des LEADER-Programmes zur Entwicklung des ländlichen Raumes zu erhalten. Ebenso können damit auch andere Förderprogramme wie z.B. das Programm „Vitale Dörferkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“ oder der „Zukunftssicherungsfonds“ in Anspruch genommen werden. Nach gegenwärtigem Stand ist für die Region Annaberger Land für den Zeitraum 2023-2027 ein LEADER-Fördermittelbudget in Höhe von 6,620 Mio. EUR vorgesehen. Für die vorgezogenen Übergangsjahre 2021-2022, die eigentlich mit der neuen Förderperiode gehören, konnten bereits 3.451.180 EUR in der Region mit kommunalen und nichtkommunalen Vorhaben umgesetzt werden.

Neben der Erstellung einer neuen, regionalen LEADER-Entwicklungsstrategie (LES), ist für die erneute Anerkennung als LEADER-Gebiet die Absicherung einer Lokalen Aktionsgruppe (LAG) einschließlich eines Regionalmanagements, die den Prozess der ländlichen Entwicklung und der Vergabe der LEADER-Fördermittel steuert und koordiniert, zwingend erforderlich. Der Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V. hat sich als LAG bereits in den vergangenen Förderperioden 2007-2013, 2014-2020 und 2021-2022 bewährt. Das von ihm eingerichtete Regionalmanagement hat sich laut Evaluierungsbericht als effektiv und bei der Umsetzung der großen Zahl an Projekten, die in den vergangenen Förderperioden im Annaberger Land realisiert werden konnten, als zuverlässiges Management auch über den vorhabenbegleitenden Prozess hinaus erwiesen. An der Erarbeitung der Entwicklungsstrategie und ihres Aktionsplanes, der die Prioritäten der Förderung für die nächsten Jahre vorgibt, haben sich in den

letzten Wochen und Monaten, koordiniert durch den Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V., Akteure aller gesellschaftlichen Gruppen und Vertreter aller Kommunen des Annaberger Landes beteiligt. Die LEADER-Entwicklungsstrategie muss bis zum 30.06.2022 erarbeitet, von der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) der Region Annaberger Land und den 13 Räten der Mitgliedskommunen beschlossen und durch die LAG beim Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR) eingereicht werden.

Die Beteiligung der Mitgliedskommunen an der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie in der Förderperiode 2023 bis 2027 (einschließlich Abrechnungs- und Nachbereitungsjahre 2028 und 2029) ist daran gebunden, dass sich alle Kommunen wie bereits in den vorangegangenen Förderperioden an den Kosten der Arbeit des Vereines zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V. einschließlich des Regionalmanagements beteiligen.

Diese Personal- und Sachkosten werden zu 95% über LEADER gefördert. Der verbleibende Eigenanteil soll wie bisher durch eine einwohnerbezogene Umlage von den Kommunen aufgebracht werden. Nach gegenwärtigem Stand ist für die Vereinsarbeit inkl. Regionalmanagement für den Zeitraum 2023 bis 2029 im Mittel von einem jährlichen Eigenanteil für alle 13 Kommunen in Höhe von rd. 11.850 € auszugehen. Daraus ergibt sich bei 40.719 Einwohnern der ländlichen Orte/Ortsteile des Annaberger Landes (Stand 01.01.2022) eine Umlage in Höhe von 0,29 €/Einwohner und Jahr, die durch die Kommunen des Annaberger Landes aufzubringen ist.

Die Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz ist mit dem Inhalt der vorliegenden LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) für die Region Annaberger Land in der Förderperiode 2023 - 2027 einverstanden und wird sich an ihrer Umsetzung beteiligen.

Unterzeichnung einer Absichtserklärung zwischen der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz und dem Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V.

Für die Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří sind vier Welterbebesucherzentren (kurz WBZ) in den Städten Annaberg-Buchholz, Freiberg, Marienberg und Schneeberg geplant. Die Festlegung auf diese vier Standorte erfolgte mit dem Beschluss 04/2019 innerhalb der Vorstandssitzung des Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V. am 7. Oktober 2019, da deren historischen Stadtzentren selbst direkter Bestandteil der Welterbestätte sind. Mit dem von den vier Städten am 28. Februar 2020 eingereichten „Konzept zur Etablierung von Welterbebesucherzentren“ bekannten sich diese zur gemeinsamen Errichtung der Be-

sucherzentren. Dieses Konzept beinhaltet u.a. die Standorte und räumlichen Voraussetzungen der einzelnen Gebäude und die Anbindung an die Infrastruktur. Auf Grund von mittlerweile eingetretenen Änderungen wird der aktuelle Planungsstand (Stand Dezember 2021) zu den Standorten der WBZ in der vorliegenden Absichtserklärung festgehalten. Für die Stadt Annaberg-Buchholz enthält diese noch den Standort am Frohnauer Hammer. Dieser Standort wurde nach Vorberatungen im Ausschuss für Soziales und Kultur und nach Präsentation und Beratung im Stadtrat auf Bestandsgebäude in der Annaberg-Buchholzer Innenstadt“ aktualisiert. Ausgangspunkt für das Konzept der WBZ bildete ursprünglich die Machbarkeitsstudie der Bietergemeinschaft Ö-Grafik/KEM GmbH aus dem Jahr 2017. Diese entstand jedoch noch im Rahmen der ersten Antragsstellung auf den UNESCO-Welterbetitel und gilt damit als überholt. Eine Bindung an die Studie besteht nicht. Die entscheidenden Punkte aus der Machbarkeitsstudie flossen 2020 in die „Handreichung zum Informationssystem Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří unter Berücksichtigung der Planung der Welterbebesucherzentren (WBZ)“ ein, welche mit der Neuausschreibung für die Ausstellungsplanung im November 2021 fortgeschrieben wurde. Entgegen dem ursprünglichen Ansatz eines gebäudeunabhängigen Designs und einer Präsentationsgleichheit aller vier WBZ wurde in der 12. Vorstandssitzung beschlossen, dass es vier unterschiedliche Konzepte geben soll. Dies wurde mit den Anforderungen an die heterogene Struktur der vier Gebäude begründet. Zwingend einzuhalten bleibt jedoch u.a. die Sicherstellung der Servicequalität, des kostenlosen Zugangs inklusive nutzerfreundlicher Öffnungszeiten sowie der Unterteilung in drei Themenbereiche. Können diese und weitere Kriterien von einem der Standorte/einer Kommune nicht erfüllt werden, so soll es laut der Mitgliederversammlung am 26. Juni 2017 auch keine reduzierte Variante eines WBZ geben. Ebenfalls in der 12. Vorstandssitzung festgelegt wurde die Gründung einer AG Welterbebesucherzentren, welche bei der inhaltlichen Ausdifferenzierung dem Welterbeverein zur Seite stehen soll. Mit der Ausschreibung der Ausstellungsplanung im November 2021 wurde festgelegt, dass die WBZ ein gemeinsames Auftreten haben sollen (roter Faden), dennoch repräsentiert jedes für sich einen in sich geschlossenen Anlaufpunkt für die Besucher. Bei allen Gemeinsamkeiten, die sich aus der Zugehörigkeit der WBZ zur gesamten Montanregion ergeben, sollen individuelle Unterschiede der beteiligten Standorte, ihrer Historie, ihrer Bedeutung innerhalb der Welterbe-Region usw. durch den Ausstellungsplaner unter enger Zusammenarbeit mit dem Welterbeverein und der AG

WBZ identifiziert und bei der Gestaltung der Ausstellungen umgesetzt werden.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz beschließt die Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Unterzeichnung der Absichtserklärung zwischen den vier Bergstädten Annaberg-Buchholz, Freiberg, Marienberg, Schneeberg und dem Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V. bezüglich der Errichtung von vier WBZ. Der „Standort am Frohnauer Hammer“ ist in der Absichtserklärung und den zugehörigen Anlagen durch „Bestandsgebäude in der Annaberger Altstadt“ zu ersetzen.

Neuausschreibung Pachtverhältnis Festhalle Beschlussvorschlag

Das bestehende Pachtverhältnis mit der Festhallengenossenschaft endet vertragsgemäß am 30.09.2022. Eine weitere Vergabe an die Festhallengenossenschaft ist aufgrund der Auflösung nicht möglich. Es ist deshalb notwendig -im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens- einen neuen Pächter zu finden. Folgende Eckpunkte liegen dem Ausschreibungstext zugrunde und bilden die Grundlage des Verfahrens:

- Pachtbeginn: 01.10.2022
 - Pachtdauer: 2 - 10 Jahre, in Abhängigkeit von Konzept und Pachthöhe
 - Kalkulation zur Pacht ist beizufügen – Ziel: Mindestpacht in einer Höhe von 4.500,- €/Monat netto
- Als Bewerbungsunterlagen sind einzureichen:
- unterschriebener Teilnahmeantrag zur Ausschreibung
 - aussagefähiges Betriebskonzept, welches detaillierte Angaben zu Umfang, Art und Anzahl der Veranstaltungen beinhaltet
 - Referenzen des zukünftigen Pächters

Die Auswahl erfolgt anhand der folgenden drei Kriterien:

1. Qualität Betriebs- und Veranstaltungskonzept (35 % Gewichtung)
 2. Referenzen (25 % Gewichtung)
 3. Höhe der Pacht (40 % Gewichtung)
- Zu 2.) Auf der Grundlage des vom Stadtrat bestätigten Ausschreibungstextes hat die Verwaltung die Ausschreibung vorzunehmen und das weitere Vergabeverfahren in Verbindung mit den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses vorzubereiten.

Der Stadtrat beschließt, den in einer Anlage vorliegenden Ausschreibungstext zur Neuvergabe des Pachtvertrages für die Festhalle zu bestätigen; die Verwaltung zu beauftragen, die Ausschreibung zeitnah zu veröffentlichen und das Vergabeverfahren danach durchzuführen, sowie die Mitglieder des Verwaltungsausschusses in die Prüfung und Wertung der Angebote einzubeziehen. Diese wirken am Vergabevorschlag für den Stadtrat entsprechend mit.

Graffiti-Schmierereien im Stadtgebiet von Annaberg-Buchholz Belohnung für die Überführung von Tätern ausgelobt

In den Abendstunden, beziehungsweise in der Nacht vom 20. April zum 21. April 2022 haben Unbekannte im Stadtgebiet eine Vielzahl von Schmierereien angebracht. So wurden beispielsweise an den städtischen Gebäuden Erzhammer, Sparkasse - Seite Markt; Erzhammer - Gebäudeseite Museumsgasse und Schokogusch'l - Gebäudeseite in Richtung Johannesgasse, an der Transpondersäule in der Kupferstraße und einem Verkehrszeichen im Bereich des Carl- Friedrich-Claus Platzes Graffiti-Schmierereien festgestellt. Mit verschiedenen Farben wurden unter anderem die Zahlenkombination „161“ sowie unterschiedliche Buchstabenkombinationen und Abkürzungen aufgesprüht. Inhaltlich lassen sie

sich dem linken Spektrum zuordnen. Da derartige Schmierereien erstmalig im Stadtgebiet aufgebracht wurden und auch viele private Häuser betroffen sind, hat sich die Stadt Annaberg-Buchholz entschlossen, zur Aufklärung der Tat und Überführung der Täter eine Belohnung in Höhe von 1000,00 € auszuloben. In diesem Zusammenhang gibt es konkrete Fragen an die Bevölkerung: Wer kennt Tat-verdächtige und kann diese namentlich benennen? Wer hat an dem Abend Beobachtungen vor Ort gemacht? Wem sind über Dritte Informationen zu der Aktion zugetragen worden? Hinweise nimmt das Polizeirevier Annaberg unter 03733-880 entgegen.



Dank der Ukrainer für die Gastfreundschaft in Annaberg-Buchholz

Zu einem emotionalen Moment kam es in der Sitzung des Stadtrates am 02. Juni als sich Valentyna Kreil, gebürtige Ukrainerin, im Namen der Ukrainer, welche in Annaberg-Buchholz Zuflucht gefunden haben, bei den Einwohnern von Annaberg-Buchholz bedankte. Dutzende Flüchtlinge kamen mit Plakaten zur Stadtratsitzung, um ihren Dank auszudrücken.



Am 24. Februar 2022 brach die bis dahin heile Welt der Ukrainer zusammen. „Trotz aller Vorwarnungen habe ich, wie so viele, nicht daran geglaubt bzw. wollte nicht wahrhaben, dass Krieg in Europa ausbricht. Seit dem ersten Tag des Krieges überschlagen sich die Ereignisse. Unvorstellbares - unvorstellbare Gräueltaten ereignen sich täglich in einem schrecklichen Ausmaß. Meine Landsleute werden beschossen, hingerichtet, vergewaltigt, ihrer Würde beraubt. Kinder verlieren ihre Eltern und noch schlimmer: Eltern verlieren ihre Kinder auf teils bestialische Weise. Städte werden dem Erdboden gleichgemacht. Das unbeschwertere europäische Leben, welches man auch in der Ukraine führte, war von heute auf morgen vorbei. Wer flüchten kann, flüchtet. Packt eine Tasche, in der das bisherige Leben verstaut werden muss. Ich frage mich immer, was würde ich in meine Tasche packen.

Welchen Bruchteil meines Lebens würde ich in meine neue unbekannte Zukunft mitnehmen. Was würden Sie mitnehmen? Es ist eine

schwere Entscheidung. Dazu kommen die Angst und schlimmer noch die Gewissheit, dass es die Heimat, die Familie, die Freunde, das Leben nach der Flucht nicht mehr geben wird. Seit Kriegsbeginn treffen Tausende Menschen täglich diese schwere, aber unabwendbare Entscheidung. Sie setzen sich in Bewegung in Richtung Westen und hoffen dort auf Frieden, hoffen auf Mitgefühl und vor allem Hilfe. Dabei müssen sie Väter, Ehemänner und Brüder zurücklassen. Diejenigen, die sie immer beschützt haben. Bei Ihnen in Annaberg-Buchholz wurden Sie mit offenen Armen aufgenommen. Hier erhielten sie das Gefühl, willkommen zu sein, hier erhalten sie Schutz und Hilfe. Durch das Engagement und die Menschlichkeit der Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz und den Einwohnern der Stadt wurde den Kriegsflüchtlingen eine vorübergehende sichere Zuflucht geboten.“, so Valentyna Kreil.

Ein besonderes Dankeschön ging dabei an die Stadtverwaltung, welche die Flüchtlinge anstatt in Massenunterkünften in möblierte Wohn-

hilfs- und Spendenbereitschaft bei der Sammelaktion in der Festhalle. „Die Sammelaktion in der Festhalle war überwältigend!“, so Valentyna Kreil. Besondere Erwähnung fanden außerdem ehrenamtliche Helfer wie zum Beispiel Dolmetscher; die Mitarbeiter des städtischen Betriebshofes; der Malteser Hilfsdienst sowie engagierte Helfer, welche im Flüchtlingszentrum tätig sind und besonders bei bürokratischen Anliegen helfen.

„Die Stadt Annaberg-Buchholz kann wahrlich stolz auf ihre Einwohner sein. Hier lebt man Menschlichkeit und spricht nicht nur von Integration. Denn vom ersten Tag an wurden die Flüchtlinge herzlich in die Gemeinschaft aufgenommen und wurden zum Teil von ihr. Seitdem lachen, weinen, organisieren und arbeiten wir gemeinsam Seite an Seite mit den Helfern. Die Flüchtlinge wissen dies sehr zu schätzen und werden versuchen, sich zu revanchieren.“

Die gesamte Rede kann man unter www.annaberg-buchholz.de/ukraine ansehen.

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen nach § 14 Satz 3 i.V.m. § 8 Abs. 1 Satz 2 des Sächsischen Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes

über die vorgesehene Festlegung des Bodenplanungsgebietes Raum Annaberg auf dem Gebiet der Städte Ehrenfriedersdorf, Geyer, Thum, der Gemeinden Auerbach, Tannenberg, Thermalbad Wiesenbad sowie Teilen der Gebiete der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, der Stadt Schlettau, der Stadt Zwönitz und der Gemeinde Drebach

Az.: C43-8641/3/4-2021/768570

Gemäß § 14 Satz 3 i.V.m. § 8 Abs. 1 Satz 2 des Sächsischen Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes (SächsKrWBodSchG) vom 22. Februar 2019 (SächsGVBl. S. 187) wird Folgendes bekannt gemacht:

Die im Anschluss abgedruckte Verordnung der Landesdirektion Sachsen zur vorgesehenen Festlegung des Bodenplanungsgebietes „Raum Annaberg“ auf dem Gebiet der Städte Ehrenfriedersdorf, Geyer, Thum, der Gemeinden Auerbach, Tannenberg, Thermalbad Wiesenbad sowie Teilen der Gebiete der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, der Stadt Schlettau, der Stadt Zwönitz und der Gemeinde Drebach ist mit einer Ausfertigung des dazugehörigen örtlichen Kartenwerks, der „Anbauempfehlungen für den Obst- und

Gemüseanbau“ sowie einer zusätzlichen Begründung/Erläuterungen zur vorgesehenen Verordnung in der **Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz im Rathaus, Markt 1, 2.24 zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während nachfolgend genannter Zeiten**

Mo. 8 – 12 Uhr + 13 bis 15 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr + 13 bis 18 Uhr, Mi. 8 – 12 Uhr + 13 bis 15 Uhr, Do. 8 – 12 Uhr + 13 bis 15 Uhr, Fr. 8 – 12 Uhr für mindestens einen Monat beginnend mit dem Tag der Bekanntmachung im Amtsblatt ausgelegt. Zusätzlich sind o.g. Unterlagen mit einer Ausfertigung des ganzen dazugehörigen Kartenwerks auch im **Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Stabsstelle Kreisentwicklung, Zimmer A1.33, Paulus-Jenishus-Straße 24 in 09456 Annaberg-Buchholz**

während der Sprechzeiten (Montag und Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag: 08:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag: 08:00 bis 16:00 Uhr, es wird um Voranmeldung unter Tel. 03733-831-1045 gebeten) oder nach vorheriger Terminvereinbarung Einsicht zu nehmen und bei der Landesdirektion in Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, Zimmer 517 während der üblichen Dienstzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann ausgelegt. Die gesamten Unterlagen können auch unter www.lids.sachsen.de eingesehen werden.

Anregungen und Bedenken können innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung im Amtsblatt schriftlich oder zur Niederschrift bei den oben genannten Stellen vorgebracht werden.

Zensus 2022: noch immer Interviewerinnen und Interviewer gesucht

Die örtliche Erhebungsstelle in Annaberg-Buchholz benötigt noch Interviewerinnen und Interviewer für den Zensus 2022. Die Tätigkeit erstreckt sich über ca. einen Monat, wobei sich die Arbeitszeit flexibel einteilen lässt. In einem kurzen persönlichen Interview werden zufällig ausgewählte Haushalte (ca. 10 % der Bevölkerung) und alle Bewohnerinnen und Bewohner von Wohnheimen zu allgemeinen Themenbereichen ihrer Lebenssituation befragt.

Hierunter fallen beispielsweise Angaben zur Haushaltsgröße, zum Namen, Geschlecht und

Familienstand sowie zur Staatsangehörigkeit. Voraussetzung für diese ehrenamtliche Tätigkeit sind Volljährigkeit, Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit. Die Vergütung erfolgt in Form einer Aufwandsentschädigung von durchschnittlich circa 450 Euro. Fahrtkosten werden unabhängig davon erstattet.

Weitere Informationen:

Örtliche Erhebungsstelle Annaberg-Buchholz, Dresdner Strasse 22, Telefon: 03733 426 370
E-Mail: zensus.annaberg-buchholz@statistik.sachsen.de
Auf www.annaberg-buchholz.de/de/rathaus/zensus.php ist das Anmeldeformular zu finden.



SOMMERFERIEN-PROGRAMM

Vorlesezeit in der Stadtbibliothek

Die Vorlesezeit ist das neue Angebot der Stadtbibliothek Annaberg-Buchholz für Kinder von 3 bis 6 Jahren. Jeden ersten Donnerstag im Monat dürfen sich kleine und große Zuhörer von 16:30 bis 17:00 Uhr auf lustige, spannende, gruselige, abenteuerliche oder märchenhafte Geschichten in der Kinderbibliothek freuen.

Termine zum Vormerken:
07. Juli, 04. August 2022,
01. September.

Der Eintritt ist frei.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Stadtbibliothek Annaberg
Klosterstraße 5, 09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: 03733 22030,
E-Mail: stadtbibliothek@annaberg-buchholz.de

Eisenbahn-Zeichnen für Kinder

12. August 2022, 14:00 - 16:00 Uhr



150 Jahre Bahnstrecke Annaberg - Weipert - Komotau
Als die Bahnstrecke von Annaberg nach Weipert und Komotau eröffnet wurde, da führen auf dieser Strecke große Dampfloks mit schweren Güter- und Personenzügen über den Erzgebirgskamm. Wir schauen uns die aktuelle Ausstellung im Frohnauer Hammer an und versuchen uns vorzustellen, wie es damals gewesen ist. Und wir werden Bilder und Modelle von Triebwagen und Dampfloks unter fachlicher Anleitung maßstabsgetreu nachzeichnen. Altersempfehlung: 6 - 14 Jahre

MUSEUM Frohnauer Hammer, Alte Technik und Tradition, Sehmatalstr. 3,
09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: 03733 22000, hammer@annaberg-buchholz.de
www.annaberg-buchholz.de/hammer

AnnaZwerg 2022 die 10. Kinderspielstadt

25. Juli bis 30. Juli 2022

Die Städtischen Museen beteiligen sich mit einer Museumsstation an der 10. Kinderspielstadt „AnnaZwerg“. Kinder lernen hier, was ein Museum ist und können eine eigene Ausstellung auf die Beine stellen, die Werbetrömmel dafür rühren und Besucher empfangen. Nähere Informationen unter www.kjr-erz.de

Manufaktur der Träume, Sammlung Erika Pohl-Ströher
Buchholzer Str. 2 · 09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: 03733 19433
www.manufaktur-der-traeume.de, manufaktur@annaberg-buchholz.de

Buchsommer Sachsen

04. Juli bis 28. August 2022

Du möchtest in den Sommerferien keine Langeweile? Dann komm in die Stadtbibliothek und melde dich zum Buchsommer an! Denn hier erwarten dich: neue, topaktuelle Bücher, jede Menge Spaß und eine großartige Abschlussfeier mit einem Special Guest: Rainer Rudloff. Wenn du mindestens drei Bücher gelesen hast, erhältst du am Ende der Aktion ein Zertifikat.



Für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 16 Jahren.
Die Anmeldung ist ab dem 20.06.2022 möglich.
Die Teilnahme ist kostenlos.

Stadtbibliothek Annaberg
Klosterstraße 5, 09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: 03733 22030,
E-Mail: stadtbibliothek@annaberg-buchholz.de

Tüfteln, Bauen, Experimentieren in der TechnoTHEK

In der Kinderbibliothek im Dachgeschoss steht eine vielfältige Auswahl an Experimentier- und Konstruktionsbaukästen für alle kleinen und großen Tüftler ab 8 Jahre bereit. Kinder und Jugendliche können ihr technisches Verständnis testen und entwickeln - den kreativen Ideen sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Stadtbibliothek Annaberg, Klosterstraße 5, 09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: 03733 22030,
E-Mail: stadtbibliothek@annaberg-buchholz.de

Im Reich des kleinen Bergzwerger

02.08 + 16.08.2022 jeweils 13.30 – ca. 14.30 Uhr

Erlebnisführung durch das Besucherbergwerk „Im Gößner“ für Kinder ab 6 Jahren
Kommt mit auf Schatzsuche! Helft uns anhand von kniffligen Fragen, den Schatz des Bergzwerger zu finden! Außerdem bearbeiten wir mit echten Schlägel und Eisen den harten Stein - wie die Bergleute vor über 500 Jahren. Vorherige Anmeldung unter 03733 23497 erforderlich - max. 10 Teilnehmer!
Eintritt: Kinder 3,00 €; Erwachsene 5,00 €

Erzgebirgsmuseum mit Silberbergwerk „Im Gößner“
Große Kirchgasse 16, 09456 Annaberg-Buchholz,
Tel.: 03733 23497, erzgebirgsmuseum@annaberg-buchholz.de
www.annaberg-buchholz.de/erzgebirgsmuseum



Forscher-Tour im Bergwerk

05. August 2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Wissens- und Erlebnisführung durch das Besucherbergwerk „Im Gößner“ für Kinder ab ca. 12 Jahren

Wie funktionierte ein Bergwerk um 1500? Wo lag das Silber, das die Bergleute hier abgebaut haben? Kann man heute noch Silber finden? Wir schauen in alte Bücher und gehen selbst im Bergwerk auf die Suche nach verschiedenen Erzen. Vorherige Anmeldung unter 03733 23497 erforderlich - max. 12 Teilnehmer! Bitte strapazierfähige Kleidung anziehen! Eintritt: Kinder 5,00 €; begleitende Erwachsene 5,00 €

Erzgebirgsmuseum mit Silberbergwerk „Im Gößner“, Große Kirchgasse 16,
09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: 03733 23497, erzgebirgsmuseum@annaberg-buchholz.de
www.annaberg-buchholz.de/erzgebirgsmuseum



Schach - das Spiel der Könige

02. - 04.08.2022 täglich 10 - 12 Uhr | Anfängerkurs



Der Schachclub 1865 Annaberg-Buchholz e.V. führt neugierige Ferienkids in die Grundlagen des Ritter- und Königsspiels ein. Hierbei werden Konzentration und Ausdauer gefördert. Ab 6 Jahren - Keine Gebühren

Kulturzentrum Erzhammer, Buchholzer Str. 2, 09456 Annaberg-Buchholz,
Tel.: 03733 425190; Weitere Kurse und Sommerangebote (auch für Erwachsene) unter www.annaberg-buchholz.de/erzhammer

Klöpfelschule Barbara-Uthmann

18. - 22.07.2022 täglich 9 - 12 Uhr

Meisterschule für Kids „Entwerfen und Gestalten“
Du kannst bereits klöppeln und liebst es aus Garn, feinen Metallfäden oder anderen Materialien eigene Spitzenwerke entstehen zu lassen. Dann bist Du bei der Meisterschule für Kids genau richtig! Hier kannst Du von Deiner Idee bis zur einzigartigen Klöppelspitze das Handwerkszeug erlernen. Ab 8 Jahren geeignet

Anmeldung erforderlich, max. 5 Teilnehmer
Keine Gebühren, Materialkosten einmalig 3,00 €

Kulturzentrum Erzhammer, Buchholzer Str. 2,
09456 Annaberg-Buchholz Tel.: 03733 425190
Weitere Kurse und Sommerangebote (auch für Erwachsene)
unter www.annaberg-buchholz.de/erzhammer

Schnitzschule Paul Schneider

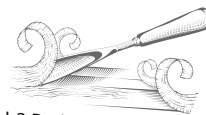
22. - 26.08.2022 täglich 9 - 12 Uhr

Schnupperkurs für echte Holzfans

Der Geruch von frisch geschnittenen Holz begeistert Dich? Du bist fasziniert was aus dem Naturwerkstoff beim Schnitzen entsteht? Dann fühlst Du Dich beim diesjährigen Sommerferienangebot richtig wohl. Hier kannst Du Dich unter fachkundiger Anleitung und dem geeigneten Werkzeug ausprobieren und Holz Form und Gestalt geben. Ab 10 Jahren geeignet

Anmeldung erforderlich, max 5 Teilnehmer
Keine Gebühren, Materialkosten nach Anforderung

Kulturzentrum Erzhammer, Buchholzer Str. 2, 09456 Annaberg-Buchholz Tel.: 03733 425190
Weitere Kurse und Sommerangebote (auch für Erwachsene) unter
www.annaberg-buchholz.de/erzhammer



Nachwächter-Tour

29.07. + 26.08.2022 | 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Begleiten Sie unsere Nachwächter auf Ihrer Tour durch die Gassen der Altstadt hin zum Klosterkeller und erfahren Sie Interessantes, Lustiges, Nachdenkliches und Eigenartiges zur Stadtgeschichte. Jeden letzten Freitag im Monat, jeweils 19.00 Uhr ab Portal der St. Annenkirche.

Tickets müssen vorab in der Tourist-Information erworben werden.

Erwachsene: 8,00 € p.P.,
Kinder von 6-18 Jahren: 6,00 € p.P.
Familienticket (2 Erw. + Kinder): 21,00 €

Tourist-Information, Buchholzer Str. 2,
09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: 03733 19433,
tourist-info@annaberg-buchholz.de



Stadtgeflüster für Familien & Kinder

22.07.2022 | 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr

Wer kennt Sie nicht - die Geschichten, die nirgends geschrieben stehen, aber flüsternd erzählt werden!? Bei dieser Stadtführung werden an historischen Schauplätzen Sagen, Kriminalgeschichten, Liebes- und Verweilungen von einem kostümierten Stadtschreiber, einer Waschfrau, Kräuterhexe oder einer anderen illustren Gestalt des Stadtlebens erzählt.

Treffpunkt: Portal der St. Annenkirche

Tickets müssen vorab in der Tourist-Information erworben werden.

Erwachsene: 7,00 € p.P.,
Kinder von 6-18 Jahren: 5,00 € p.P.
Familienticket (2 Erw. + Kinder): 18,00 €

Tourist-Information, Buchholzer Str. 2, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733 19433, tourist-info@annaberg-buchholz.de



Entlang der Stadtmauer 13.08.2022 | 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Zahlreiche Kirchen und Gebäude geben der Stadt Annaberg-Buchholz heute ihr Antlitz... jedoch ein Bauwerk versteckt sich, scheint fast unsichtbar für das Auge der Besucher. Dessen langjähriger Bau und die andauernde Erhaltung erhitzen die Gemüter. 5.000 Mänerschritt lang, 19 Türme, 5 Tore und 2 Pforten - die Annaberger Stadtmauer. Lassen sie sich mitnehmen auf eine Reise entlang der erhaltenen Bereiche der Stadtmauer... Die Geschichte der Stadtmauer spiegelt auch die Geschichte der Stadtverteidigung, von Angriffen, Krieg und Frieden im sächsischen Raum wider.

Treffpunkt: Tourist-Information

Tickets müssen vorab in der Tourist-Information erworben werden.

Erwachsene: 8,00 € p.P., Kinder von 6-18 Jahren: 6,00 € p.P., Familienticket (2 Erw. + Kinder): 21,00 €

Tourist-Information, Buchholzer Str. 2, 09456 Annaberg-Buchholz,
Tel.: 03733 19433, tourist-info@annaberg-buchholz.de

Auf eigenen Wegen die Stadt erkunden!

Orientierungsläufe durch Annaberg-Buchholz

In Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund Erzgebirge e. V. konnten im Rahmen des EPLR-Förderprogrammes tolle und umfangreiche Orientierungsläufe kreiert werden. Die Aufgabe besteht darin, anhand einer Karte eine bestimmte Anzahl an Posten der Reihe nach abzulaufen. In zwei unterschiedlichen Touren durch Annaberg-Buchholz lassen sich so, ganz neue und ungekannte Ecken im Stadtgebiet entdecken. Der kurze Orientierungslauf beinhaltet 26 unterschiedliche Punkte, die es zu entdecken gilt! Für diese Tour sollten Sie mindestens 2h Gehzeit einplanen! In der langen Version gilt es, 54 Punkte im Annaberger Stadtgebiet zu erkunden. Am Ende erhaltet ihr einen historischen Lösungssatz! Wer den Orientierungslauf am Stück absolvieren möchte, sollte ca. 4h bis 5h Gehzeit einplanen!

Die Karten gibt es kostenfrei in der Tourist-Information oder hier zum scannen!



kurze
Version



lange
Version

Tourist-Information
Buchholzer Str. 2, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733 19433, tourist-info@annaberg-buchholz.de



Vier Jahreszeiten und ein Waldschachbrett neu im Erzgebirgsmuseum zu bestaunen

Vier Jahreszeiten und ein Waldschachbrett neu im Erzgebirgsmuseum zu bestaunen. Sonderchau des Schnitz- und Klöppelvereins Jahnsbach. In einer kleinen Sonderchau im Erzgebirgsmuseum Annaberg-Buchholz sind seit ein paar Tagen neue Objekte zu sehen. Entworfen und hergestellt wurden diese von der Kindergruppe „Schnitzmäuse“ des Schnitz- u. Klöppelvereins Jahnsbach unter Federführung der Schnitzlehrer Wilfried Tomaszewski und Karli Porges. Für die Erzgebirgischen Kulturtag 2019 in Schneeberg hatten die „Schnitzmäuse“ als Gemeinschaftsprojekt eine Baumgruppe eingereicht, die die vier Jahreszeiten symbolisiert. Dafür erhielten die jungen Künstler damals einen Sonderpreis.

Im Folgejahr entwickelten die „Schnitzmäuse“ ein Waldschachbrett, dessen Figuren aus Pilzen bestehen. Nach der Fertigstellung mussten die Kinder und ihre Lehrer dann leider erfahren, dass die Jugendkulturtag 2020 Corona bedingt ausfallen. Aber die „Schnitzmäuse“ verloren nicht den Mut und erweiterten das Kunstwerk um erzgebirgische Land-

schaften zu verschiedenen Jahreszeiten entlang der Ränder. Leider fielen auch die Kulturtag 2021 der Pandemie zum Opfer und die Schnitzmesser mussten für längere Zeit sogar ganz ruhen. Nichtsdestotrotz erreichten die jungen Schnitzerinnen und Schnitzer im Mai dieses Jahres endlich das lang ersehnte Ziel. So konnten sie ihr Werk - das Waldschachbrett - voller Stolz der Öffentlichkeit im Erzgebirgsmuseum Annaberg-Buchholz präsentieren.

Auf die Frage, was am Schnitzen toll ist, antwortete der 11-jährige Henry Marx: „Was Schönes aus Holz machen. Ich mag Holz. Holz ist ein total faszinierender und vielseitiger Rohstoff. Und Schnitzen können nicht viele.“ Egal ob professioneller oder Hobbyschnitzer, Holz-, Kunst-, Museums- oder Geschichtsfan: Alle kleinen und großen Gäste sind herzlich von Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10:00 - 17:00 Uhr im Erzgebirgsmuseum willkommen.

Weitere Informationen zum Museum und Ausstellungen gibt es unter www.annaberg-buchholz.de/de/kultur/erzgebirgsmuseum.php



Foto (von l. nach r.): Jody Kröner (10 Jahre), Henry Marx (11 Jahre), Gerda Jahreiß (12 Jahre), Elias Wiltzsch (12 Jahre), Schnitzlehrer Wilfried Tomaszewski

Bürgerinformation zur Fortschreibung des Verkehrskonzeptes (Teilmaßnahmen) Bürgerbeteiligung erwünscht

Die Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz schreibt ihr bestehendes Verkehrskonzept in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und -systeme (IVAS) aus Dresden fort. Im Juli 2021 wurden die Ergebnisse der umfangreichen Analysen sowie einer Befragung zum Fuß- und Radverkehr öffentlich vorgestellt. Die maßgeblichen Ziele wurden im Stadtrat bestätigt.

Aus den Analyse-Ergebnissen und Zielen konnte ein umfassendes Maßnahmenkonzept zur verkehrlichen Weiterentwicklung der Stadt entwickelt werden. An dessen Erstellung waren neben dem beauftragten Planungsbüro und der Stadtverwaltung auch Fachgruppenvertreter

aus Politik sowie verschiedene Träger öffentlicher Belange beteiligt.

Der Konzeptentwurf liegt aktuell bis 22. Juli 2022 öffentlich aus. Es kann im Rathaus während der Dienstzeiten im Sachgebiet Stadtplanung/Sanierung sowie auf der Website der Stadt Annaberg-Buchholz unter www.annaberg-buchholz.de/de/leben/planen-bauen-wohnen/verkehrskonzept.php sowie im Beteiligungsportal der Stadt unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/annaberg-buchholz/startseite eingesehen werden.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Annaberg-Buchholz herzlich eingeladen, Fragen und Anregungen zum Konzept vorzu-

bringen. Sie erhalten damit die Möglichkeit, sich aktiv in die Erstellung des Verkehrskonzeptes einzubringen. Die Stadtverwaltung und IVAS hoffen auf großes Interesse sowie eine rege Beteiligung.

Auf Grundlage der fachlichen Abwägung aller Anregungen durch die Bürgerschaft sowie der Träger öffentlicher Belange wird das Maßnahmenkonzept finalisiert. Anschließend erfolgt die erneute Vorstellung in den politischen Gremien zum Beschluss des Verkehrskonzeptes.

1. Mannschaft des VfB Annaberg 09 sichert Aufstieg in Landesklasse



Die 1. Mannschaft des VfB Annaberg 09 hat sich den Aufstieg in die Landesklasse Sachsen gesichert - und das sogar vorzeitig, denn bereits mit dem Sieg am 15. Mai gegen den FSV Sosa in Sosa war der Aufstieg besiegelt. Damit repräsentiert der Verein nach drei Jahren der Abstinenz die Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz nun wieder auf Landesebene. Die bisherige, aufgrund von Corona verkürzte Saison bestritt das Team ohne Niederlage und konnte dreizehn Siege und zwei Unentschieden einfahren. Oberbürgermeister Rolf Schmidt gratuliert zum großen Erfolg, wünscht eine erholsame Sommerpause sowie Fortuna an der Seite und starke Nerven der 1. Mannschaft in der Landesklasse. Weitere Informationen rund um den VfB und die vielseitigen Sportangebote gibt es unter www.vfb-annaberg09.de.

Neuigkeiten aus dem Tierheim Neu-Amerika



Nachdem im letzten Jahr im ersten Bauabschnitt vier neue Hundezimmer entstanden sind, startete der nächste Abschnitt Ende April. Mithilfe freiwilliger Helfer konnten in diesem Arbeitseinsatz die Abrissarbeiten der nächsten Hundezwinger realisiert werden. Trotz der schweren und staubigen Arbeit waren alle Helfer hoch motiviert, sodass der Tag erfolgreich verlief. Auch hier sollen in den nächsten Wochen freundliche und moderne Hundezimmer entstehen. Dieses Projekt, welches ebenfalls die Fassadendämmung in diesem Abschnitt beinhaltet, kann durch Fördermittel

der Landesdirektion Sachsen sowie entsprechende Eigenleistungen realisiert werden. Des Weiteren ist in diesem Jahr die grundhafte Sanierung der ersten Katzenzimmer geplant. Für die Finanzierung gab es eine Crowdfunding-Aktion über die Erzgebirgssparkasse, bei welcher rund 12.000 Euro zusammen gekommen sind. Die geschätzten Kosten für das Bauvorhaben liegen jedoch bei etwa 45.000 Euro, sodass sich der Verein weiterhin über jede Unterstützung sowohl finanziell als auch durch Arbeitsleistung sehr freut. Parallel dazu konnte ein weiteres kleines Projekt umgesetzt werden. Das Möbelhaus Illing spendete dem Tierheim eine ihrer Ausstellungsküchen!

Durch diese und die Unterstützung von ortsansässigen Handwerkern war es möglich, den in die Jahre gekommenen Personalraum komplett zu renovieren.

Leiterin Peggy Kreher bedankt sich im Namen des gesamten Tierheim-Teams herzlich beim Sponsor und den fleißigen Handwerkern. Ebenfalls für die große Unterstützung von vielen Tierfreunden möchte sich das Tierheim von Herzen bedanken. Für die Zukunft ist diese Unterstützung weiterhin dringend notwendig, sodass das Tierheim erhalten werden kann.

www.tierheim-annaberg-buchholz.de

Kinder als Botschafter des „Smart-Rail-Connectivity-Campus“ (SRCC)

Seit September 2021 gibt es einen Infopoint am Unteren Bahnhof in Annaberg-Buchholz. Eine Anlaufstelle für alle Einwohner und Gäste, um sich über den SRCC, den Baufortschritt am SRCC und über die Stadt Annaberg-Buchholz zu informieren. Für viele Bürger ist das Vorhaben SRCC jedoch nicht oder nur schwer greifbar. Daher entstand die Idee, Kinder als Botschafter einzusetzen. Hierzu wurden im Mai diesen Jahres kurze Videos gedreht, in denen die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft des Bahnhofs sowie der künftige Forschungscampus durch Kinder und erklärt werden. Die Kinder beschreiben dabei das Netzwerk, die Projekte, die Infrastruktur und Weiterbildungsformate sowie den Einfluss auf die Region. In Vorbereitung des Drehs wurde bereits im Dezember 2021 ein Aufruf veröffentlicht, worauf sich die Kinder mit Zustimmung ihrer Eltern als kleine Botschafter des Vorhabens bewerben konnten. Infolgedessen konnten elf Kinder zwischen sieben und dreizehn Jahren für das Projekt gewonnen werden. Selbstverständlich wurden alle einge-

laden, denn die Bewerbungen waren kreativ und das Engagement groß. Am 03. März erfolgte das erste Kennenlernen mit dem Kamerateam und dem Team des SRCC. Hierbei wurden nicht nur der Infopoint und die Baustelle besichtigt, sondern auch Fragen zu den Themen gestellt und unterhaltsame Videos gedreht, um vorab ein Gefühl für die Situation vor der Kamera zu bekommen.

Die Drehtage Anfang Mai 2022 liefen wunderbar problemlos und die Kinderbotschafter performten vor der Kamera, als hätten sie nie etwas anderes gemacht. Nicht nur die Eltern, das Kamerateam und die Verantwortlichen des SRCC sind stolz über die Ergebnisse - auch die Darsteller. Die Videos können sich wirklich sehen lassen und werden im Rahmen des Netzwerk- und Mitgliedertreffens am 08.07.2022 erstmalig vorgestellt. Später werden die Kurzvideos auch sowohl auf dem Infopoint am Unteren Bahnhof, als auch auf der Webseite des SRCC (www.smart-rail-campus.de) sowie auf der städtischen Homepage www.annaberg-buchholz.de zu sehen sein.



Neu: Beratungsangebot zu Arbeit, Beruf und Karriere in der Annaberger Stadtbibliothek

Beschäftigte und Wiedereinsteiger mit Fragen zu ihrer individuellen Berufswegplanung können sich künftig auch in der Stadtbibliothek Annaberg-Buchholz von der Arbeitsagentur beraten lassen. Dazu werden regelmäßig Termine für offene Sprechzeiten veröffentlicht. Heiko Wendrock, Berufsberater für Menschen im Erwerbsleben, berät zur berufsbezogenen Qualifizierung sowie ggf. notwendigen beruflichen Neu- bzw. Umorientierung. Außerdem gibt es Beratung zur Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt sowie zu Wiedereinstiegsmöglichkeiten nach einer Eltern- oder Pflegezeit. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Für das neue Angebot stehen die ersten Termine in der Annaberger Stadtbibliothek bereits fest. So freut sich Berufsberater Wendrock und die Leiterin der Stadtbibliothek, Sindy Hänel, am 30.06.2022 sowie 28.07.2022 jeweils von 15.00 - 18.00 Uhr auf Interessenten. Informationen zur Dienstleistung der Berufsberatung im Erwerbsleben sind in Vorbereitung des Termins hier zu finden: www.arbeitsagentur.de/vor-ort/chemnitz/berufsberatung-im-erwerbsleben/berufsberatung-im-erwerbsleben-annaberg-buchholz-erzgebirge.



PROJEKT ICH
LEBENSBEGLEITENDE BERUFSBERATUNG

Berufsberatung für Erwerbstätige

#Arbeit #Beruf #Karriere #Weiterbildung



28.07.2022



15 - 18 Uhr



Stadtbibliothek

Weitere Infos und für Fragen:
0371 567 1260
Chemnitz.LBB@arbeitsagentur.de



Offene
Sprechzeit ohne
Voranmeldung



Marsch des Lebens in Annaberg-Buchholz zum jüdischen Holocaustgedenktag Jom haSchoa am 08. Mai

Im vergangenen Jahr blickten wir auf 1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland zurück. Das Jubiläum bot dabei nicht nur die Möglichkeit, es rief dazu auf, sich mit dem jüdischen Leben in Deutschland auseinander zu setzen. Die jüdische Kultur ist ein wesentlicher Bestandteil der Geschichte - unserer gemeinsamen Geschichte. Das wissenschaftliche, geistige und kulturelle Leben unserer Gesellschaft wurde durch herausragende Leistungen von Jüdinnen und Juden geprägt. Auch bei uns im Erzgebirge, in Annaberg-Buchholz. Seit Ende der 1860er Jahre gehörten jüdische Familien zu unserem „Bergvolk“, zu unserer Gemeinschaft. Sie waren Zuwanderer aus Berlin, Anhalt und Hessen-Nassau. Alle waren erfolgreiche Unternehmer und Kaufleute, mitentscheidend für die Entwicklung der hiesigen - für die Einwohner unserer Region bedeutenden - Posamentenindustrie und ihrem weltweiten Erfolg. Auch sie beeinflussten unsere Heimat bis heute und wurden so zu einem Teil der Geschichte von Annaberg-Buchholz. Man lebte Seite an Seite als Nachbarn, Freunde und Kollegen in unserer Stadt. Doch Judenhass und Antisemitismus haben ein alarmierendes Ausmaß erreicht. Der Antisemitismus zieht wieder in den Alltag ein und viele bleiben dabei gleichgültig. Ronald Lauder, Präsident des



Jüdischen Weltkongresses, rief deshalb nachdrücklich zum Handeln auf: „Wer ergreift das Wort? Wer traut sich vor?“ Ein Aufruf dem rund um den jüdischen Holocaustgedenktag Jom haSchoa Menschen aus 15 Nationen in mindestens 70 Städten - so auch am 8. Mai in Annaberg-Buchholz - nachkamen. In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Annaberg-

Buchholz bekundeten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit öffentlichen Märschen des Lebens unter dem Motto „Mit Herz und zu Fuß: Erinnern, Versöhnen, und ein Zeichen setzen!“ ihre Solidarität zu jüdischen Mitmenschen weltweit und setzen ein aktives Zeichen gegen Antisemitismus. Besonders in Krisenzeiten nehmen der Judenhass und antisemitische Einstellungen rasant zu. „Wir möchten der Jüdischen Gemeinschaft in Deutschland und unseren Freunden in Israel gegenüber unsere Freundschaft und Solidarität ausdrücken“, so Ulrike Bernhardt. Vor Ort waren neben zahlreichen Bürgern auch Ehrengäste der Jüdischen Gemeinde Chemnitz. Letztere informierten in Gesprächen auch zu großen Sturmschäden auf dem jüdischen Friedhof Chemnitz. Die erheblichen Schäden sind vor allem bei zerstörten Grabmalen zu sehen und sollen schnellstmöglich wieder hergerichtet werden. Wer gern unterstützen möchte, kann dies mit einer Geldspende direkt an die Jüdische Gemeinde Chemnitz, IBAN: DE37 8709 6214 0300 0020 13 und BIC: GENODEF1CH1 unter dem Verwendungszweck: „Spende Sturmschäden an historischen Gräbern“ tun. Nicht zu vergessen ist dabei die Angabe der vollständigen Kontaktdaten und Anschrift für Spendenquittungen.

„Alte Brauerei Annaberg e.V.“ feiert 25. Geburtstag

Am 23.4.2022 jährte sich die Gründung des Vereins „Jugend- & Kulturzentrum Alte Brauerei Annaberg e.V.“ zum 25. Mal und wurde mit einer programmatisch bunten Jubiläumswoche begangen.

Das vielfältige soziokulturelle Zentrum ist weit über die Grenzen der Kreisstadt und des Erzgebirgskreises hinaus bekannt. Im vergangenen Jahr 2021 jährte sich bereits die Eröffnung des Konzerthauses. Aufgrund der außergewöhnlichen Situation im letzten Jahr konnte dieses Jubiläum nicht so gefeiert werden, wie es dem Haus gebührt hätte. Aber ein Dankeschön an die bis dahin 1494 Bands und Künstlern aus insgesamt 54 Ländern, die in der Alten Brauerei auf der Bühne standen, war an den Plakativänden vor dem Gebäude auf der Geyersdorfer Str. 34 zu sehen.

Der Verein bietet Angebote für Menschen jeden Alters: Er steht für soziokulturelle Veranstaltungen, einen offenen Jugendtreff, eines von drei Lokallaboren in Sachsen sowie ein breitgefächertes Kurs- und Workshopprogramm.

Hinzu kommen interkulturelle und intergenerative Projektarbeiten in den Bereichen Musik, Sprachen, Bildung, Kreativität und Sport für alle Altersgruppen. So überreichte zum Beispiel Staatsministerin Katja Meier im April den Förderbescheid für das Projekt „Themen, Tessen, Temperamente“, welches in den nächsten Jahren die Demokratiewerkstatt in der Region stärken will. Diese soziale und

kulturelle Vielfalt wird jährlich von ca. 25.000 Besuchern wahrgenommen. Dabei wird ein großer Teil anstehender Aufgaben, sei es von der Instandhaltung der Gebäude bis hin zur Unterstützung bei den Veranstaltungen, von Ehrenamtlern übernommen. Aber auch sieben Festangestellte, verschiedene Honorarkräfte, Freiwilligendienstleistende des FSJ Kultur und seit letztem Wintersemester eine Studentin der Berufsakademie Breitenbrunn gehören zum Team des Hauses.

„Besonderer Dank gebührt natürlich unseren über 200 Mitgliedern. Ohne ihr ehrenamtliches Engagement wären diese 25 Jahre nicht möglich gewesen - egal ob aktiv, aus der Ferne oder fördernd“, hebt der Vereinsvorsitzende Marcel Hofmann hervor. Er wünscht sich auch für die Zukunft einen Verein, der auf gesunden Füßen steht. Außerdem soll das Haus in einer zunehmend digitalisierten Welt ein Ort für Begegnungen und Austausch bleiben.

In dieser Periode in den Vorstand zurückge-

kehrt ist auch Thomas Tilgner, einer der Gründungsmitglieder des Vereins. „Die Entwicklung des Vereins von den Anfängen bis jetzt freut mich sehr. Der Verein ist über die ganzen Jahre Stück für Stück gewachsen, hat sein Programm weiterentwickelt und ist nie stehen geblieben. Für die Zukunft wünsche ich mir neue junge, engagierte Mitstreiter, um auch weiterhin ein lebendiger Ort für Soziokultur in der Region zu sein.“

Gründe zum Feiern gibt es also genug. Und gebührend gefeiert werden soll am 2. Juli ab 15 Uhr mit einem öffentlichen Vereinsfest. Am Nachmittag mit dem Reggaehasen Boooo und am späteren Abend mit The Gipsy Love Train Hoppa! Soundsystem aus Dresden. Dazwischen lädt der Innenhof der „Alten Brauerei“ zum Verweilen und Kennenlernen des Vereins ein.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen, Kursen und Co. gibt es unter www.sozio-kultur-annaberg.de.



23. Pöhlbergpreis am 04. Juni ein voller Erfolg

Fans des Motorsports und vor allem von Oldtimern mussten lang ausharren, doch endlich war es wieder soweit: Die Motoren in den Fahrzeug-Raritäten anlässlich des 23. Pöhlbergpreises des ADAC durften wieder röhren. Pandemiebedingt konnte auch dieses Veranstaltungshighlight zwei Jahre lang nicht stattfinden. Doch die Sektion Kfz.-Veteranensport des AMC Annaberg ließ sich nicht entmutigen und präsentierte nach der Pause am Pfingstsonntag, 04.06.2022 den traditionellen Pöhlbergpreis. Unterstützt wurden die Freunde des Motorsports durch viele regionale Unternehmen, im medizinischen Bereich durch das Deutsche Rote Kreuz und dem Malteser Hilfsdienst sowie brandtechnisch durch die Stadtfeuerwehr sowie die Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz. Die Schirmherrschaft übernahm Oberbürgermeister Rolf Schmidt und freute sich mit den Veteranen sehr, dass der Preis wieder ausgetragen werden konnte. Im Gleichmäßigkeitslauf warteten auf die Gäste wunderbar herausgeputzte und liebevoll restaurierte historische Kleinwagen, Zweiräder, Beiwagen und Pkws der Extravaganz. Der Tag stand erneut ganz im Zeichen eines Motorsportereignisses, dessen Wurzeln weit in die Geschichte zurückreichen. Die attraktive Oldtimerfahrt erinnert an die sächsischen Bergmeisterschaften, die 1921 mit den Pöhlbergrennen begannen und bis 1928 durchgeführt wurden. Sie stellen damit die ältesten derartigen Bergrennen im Freistaat, wenn nicht sogar in Deutschland dar. Nach 70-jähriger Pause wurde das Pöhlbergrennen am Pfingstsonntag 1998 in Form einer Oldtimer-Gleichmäßigkeitsfahrt vom MC Annaberg im ADAC wieder ins Leben gerufen. Inzwischen ist das Motorsportereignis in Annaberg-Buchholz zu einer normalerweise jährlichen „Highlightveranstaltung“ für ungezählte Motorsportfans geworden. Die Strecke beginnt am Fuße des



Pöhlbergs, der Einfahrt B95 und führt hinauf bis zum Pöhlberghotel. Dabei knatterten die Oldtimer nicht wie zu früheren Zeiten auf unebenen Wegen, sondern der asphaltierten, rund 2 km langen und mit bis zu 12%-iger Steigerung versehenen Strecke. Diese ist für die historisch fahrbaren Untersätze durchaus anspruchsvoll. Die teilweise rollenden Museumsstücke wurden in 1-14 Klassen eingeteilt und in zwei Läufen für die Plätze eins bis drei gewertet. Des Weiteren wurden die drei besten

Teilnehmer der Klassen 1-14 ausgezeichnet. In der Gesamtwertung mit einer Differenz von nur vier Hundertstel fuhr das Ehepaar Ingeborg und Werner Fröse aus Neuhausen mit ihrem Jawa Perrak von 1949 auf Platz 1. Außerdem wurde noch ein Pokal für den Teilnehmer mit der weitesten Anreise vergeben. Dieser ging an den 86-jährigen Steven Bos aus den Niederlanden, welcher seit Jahren am Pöhlbergpreis teilnimmt und diesen Termin fest im Kalender hat. Ebenfalls wurde ein Pokal in der Frauenwertung vergeben. Hier fuhr Mandy Seidel aus Herold auf Platz 1 mit ihrem Trabant P 601 von 1980. Den Pokal für die schwerste Bezwingung konnte Siegfried Los mit seinem Simson-Quad für sich erfahnen. Trotz anhaltender Motorprobleme schaffte er beide Läufe. Viele weitere Auszeichnungen wurden durch die Veranstalter und Oberbürgermeister Rolf Schmidt vergeben und vom Publikum bejubelt. Ein großer Dank geht an alle Teilnehmer, Organisatoren, Sponsoren, Unterstützer und viele weitere fleißige Helfer vor und hinter den Motorkulissen, welchen den Tag für alle unvergesslich und zum Highlight gemacht haben. Die Veranstalter freuten sich über 150 Teilnehmer und zahlreiche Gäste, welche bereits ab dem ersten Oldtimerlauf um 9.00 Uhr vor Ort waren. An der Pöhlbergauffahrt und auf dem Kätplatz wurde zudem bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Der beliebte Oldtimer-Korso durch die Annaberger Altstadt durfte zwischen den zwei Läufen natürlich auch nicht fehlen. So begrüßten viele Anwohner und Gäste die Fahrer auf der Strecke vom Kätplatz über Ernst-Roch-Straße, Lindenstraße, Mariengasse, Große Kirchgasse, Markt, Wolkensteiner Straße, Geyersdorfer Straße, Lindenstraße, Ernst-Roch-Straße wieder zurück zum Kätplatz. Detaillierte Informationen gibt es auch unter <https://amc-annaberg.de/kfz-veteranen-sport>.

Verwaltungsausschuss

Am 07. Juni kamen die Mitglieder des Verwaltungsausschusses zu ihrer turnusmäßigen Sitzung zusammen. Zunächst wurde die Annahme von Spenden zu ihrem jeweils begünstigten Zweck beschlossen. Des Weiteren wurde über Vorkaufrechtsanfragen im Stadtgebiet informiert. Das öffentliche Wohl ist davon nicht betroffen.

Außerdem standen Zuschüsse zur Unterstützung von Kunst und Kultur auf der Tagesordnung. Es handelt sich hierbei um sogenannte Sitzgemeindeanteile, die die jeweilige Kommune gemäß der Förderrichtlinie des Kulturraumes Erzgebirge/Mittelsachsen bereitstellt.

Mit 30.000,- € wird das Jugend- und Kulturzentrum Alte Brauerei Annaberg e.V. unterstützt. Das Bergmusikkorps Frisch Glück Annaberg-Buchholz/Frohnau e.V. erhält 1.500,- €. Für den Kunstkeller Annaberg e.V. werden 2.000,- € bewilligt, die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Annaberg-Buchholz wird mit 2.400,- € unterstützt. Für das Musikfest Erzgebirge bewilligt der VA gemäß der Förderrichtlinie 3.200,- €.

Des Weiteren stimmte der Verwaltungsausschuss nach Vorberatung dem Nutzungsvertrag zur Errichtung einer Funkstation mit Anschluss an das öffentliche Versorgungsnetz für den Betrieb eines Telekommunikationsnetzes auf den Flurstücken 1153/1 und 1153/4 der Gemarkung Annaberg zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt den Nutzungsvertrag zu unterzeichnen.

Einem weiteren Nutzungsvertrag zur Errichtung einer Funkstation mit Anschluss an das öffentliche Versorgungsnetz für den Betrieb eines Telekommunikationsnetzes auf dem Flurstück 1213/1 der Gemarkung Annaberg wurde zugestimmt.

Weiterhin brachten Stadträte Anfragen vor, welche durch die Verwaltung beantwortet wurden bzw. bis zur nächsten Sitzung in Klärung sind.

Technischer Ausschuss

Der Technische Ausschuss traf sich am 09. Juni zu seiner Sitzung. Die Mitglieder des Ausschusses trugen Anfragen vor, welche durch die Mitarbeiter der Stadtverwaltung beantwortet wurden.

Nach Vorberatung beschloss der Technische Ausschuss, den städtebaulichen Vertrag zur Übernahme der Kosten für städtebauliche Planungen zur Aufstellung des Bebauungsplans „Wohn- und Mischgebiet Am Roten Gut“, zuzustimmen.

Ausschuss für Soziales und Kultur

Am 14. Juni trafen sich die Mitglieder des Ausschusses für Soziales und Kultur, kurz ASK. Hauptgegenstand der Sitzung war die Besichtigung des Bildungszentrums Adam Ries, um sich einen Überblick über die personelle Situation sowie über den aktuellen Zustand des Gebäudes zu verschaffen.

Grundschulanmeldung für das Schuljahr 2023/2024 für Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2016 bis 30.06.2017 geboren wurden

Liebe Eltern,

im Stadtanzeiger #05 waren die Einrichtungen, wo Sie bitte Ihr Kind anmelden, nicht ganz eindeutig ersichtlich. Aus diesem Grund möchten wir die Aufstellung nochmals in diesem Stadtanzeiger veröffentlichen und bitten um Entschuldigung. Bitte melden Sie Ihr Kind zu den nachfolgend genannten Zeiten **in den betreffenden Einrichtungen** an. Eine Liste der zu den Schulbezirken gehörenden Straßen ist im Internet unter www.annaberg-buchholz.de zu finden.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihr Kind bei der/einer Grundschule Ihres Schulbezirkes anmelden müssen, auch wenn der Wunsch besteht, eine andere Einrichtung zu besuchen. Ein Antrag auf Schulwechsel muss schriftlich, bis spätestens 15. Februar 2023, unter Angabe der Gründe bei der Wunschgrundschule gestellt werden. Die Anmeldung erfolgt durch die Eltern. Zur Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder ein entsprechender Nachweis über die Identität des Kindes vorzulegen. Eine Bescheinigung zum Sorgerecht (Alleinerziehend) ist ggf. mitzubringen.

Mit Inkrafttreten des Masernschutzgesetzes ab 01.03.2020 ist nachzuweisen, dass ein ausreichender Impfschutz gegen Masern besteht. Den Nachweis erbringen Sie durch Vorlage des Impfausweises oder der Impfbescheinigung, eines ärztlichen Zeugnis über Immunität gegen Masern oder eines ärztlichen Attests über das Vorliegen einer medizinischen vorübergehenden oder dauerhaften Kontraindikation. Weiterhin werden zur Anmeldung die Religionszugehörigkeit, Telefonnummer, Notfalladresse und der Hortbedarf erfasst. Außerdem werden, mit Einwilligung der Erziehungsberechtigten, Art und Grad einer Behinderung bzw. chronische Krankheiten vermerkt.

Anmeldung vom 05.09. - 09.09.2022, getrennt nach Schulbezirken

Grundschulbezirk „Mitte“ (Bildungszentrum Adam Ries – Grundschule)	Mo.	von 7:30 bis 12:00 Uhr, 12:30 bis 14:00 Uhr
	Di.	von 7:30 bis 12:00 Uhr, 12:30 bis 18:00 Uhr
	Mi.	von 7:30 bis 12:00 Uhr, 12:30 bis 14:00 Uhr
in der Grundschule, Oberer Kirchplatz 1	Do.	von 7:30 bis 12:00 Uhr, 12:30 bis 14:00 Uhr
	Fr.	von 7:30 bis 12:00 Uhr
Grundschulbezirk „Nord“ (Grundschule „An der Riesenburg“)	Mo.	von 10:00 bis 12:00 Uhr
	Di.	von 7:30 bis 13:00 Uhr
	Mi.	von 7:30 bis 12:00 Uhr, 12:30 bis 18:00 Uhr
in der Grundschule, An der Riesenburg 2	Do.	von 7:30 bis 12:00 Uhr
	Fr.	von 7:30 bis 10:00 Uhr
Grundschulbezirk „Süd“ (Friedrich-Fröbel-Grundschule und Grundschule Kleinrückerswalde)	Mo.	von 13:00 bis 16:00 Uhr
	Di.	von 15:00 bis 18:00 Uhr
	Mi.	von 13:00 bis 16:00 Uhr
	Do.	von 13:00 bis 16:00 Uhr
im Rathaus, Markt 1, Beratungsraum	Fr.	von 8:00 bis 11:00 Uhr
Christliche Maria-Montessori-Grundschule		Anmeldung fortlaufend

Laut § 3 Abs. 3 der Schulordnung der Verordnung über Grundschulen im Freistaat Sachsen haben Eltern, die ihr Kind an einer Schule in freier Trägerschaft angemeldet haben, dies bis spätestens 15. September 2022 der Grundschule Ihres Schulbezirkes schriftlich mitzuteilen. Dies erfolgt zu statistischen Zwecken.



Frohnauer Hammerfest

20. - 21. August 2022

Am vorletzten Wochenende im August ist es endlich wieder soweit: Das Frohnauer Hammerfest findet statt! Nach pandemiebedingter Verschiebung warten tolle Highlights am Frohnauer Hammer auf Jung und Alt. Los geht es gleich am Samstag, dem 20.08.2022, mit der feierlichen Eröffnung um 10:00 Uhr. Mit einem ansprechend bunten Programm in Mundart, Theatervorführungen und geführten Ortstouren. Für die Kleinsten werden neben zahlreichen Aktivitäten auf dem Festgelände eine Tanz-Mitmach-Show und die neusten erzgebirgischen Märchen präsentiert. Am Abend lockt Live Musik zum Tanzen und Mitsingen bis in die Nacht. Der Sonntag startet mit den witzig-sportlichen Hammerspielen, es findet ein traditioneller Berggottesdienst auf dem Schreckenberg sowie der Bergmännische Aufzug und ein Festkonzert statt. Das komplette „Hammerfest-Programm“ wird in der nächsten Stadtanzeigerausgabe 07/08 veröffentlicht!

In Annaberg-Buchholz leben und wirken viele kreative Klöpplerinnen wie einst Barbara Uthmann. Die Uthmannin, wie sie auch genannt wurde, wäre sicher sehr stolz gewesen, wenn sie noch miterleben könnte, wie das nun schon fast 500-jährige Kunsthandwerk in der Freizeit fortgeführt wird. Die Tradition wird generationsübergreifend weitergetragen und „unsere“ Barbara Uthmann, die einstige Spitzenverlegerin und Montan-Unternehmerin, könnte ebenfalls daran Gefallen finden, dass es erneut eine spitzmäßige Möglichkeit im Rahmen der 33. Annaberger Klöppeltage geben wird, sein Wissen und Können in der Herstellung feinsten Klöppelspitzen in den vielfältigen Kursangeboten zu verfeinern.



33. ANNABERGER

KLÖPPELTAGE

17.-18. September 2022

Kulturzentrum Erzhammer
Annaberg-Buchholz

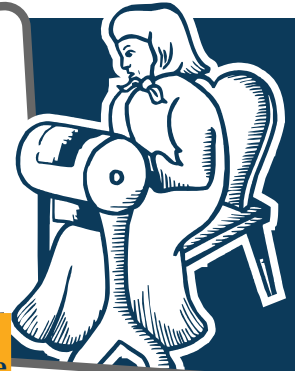
www.annaberg-buchholz.de



ATTRAKTIVES PROGRAMM

- Ausstellungen
- Kreative Kurse
- Elegante Modenschauen
- Stadtführungen rund um das Thema Klöppeln
- Schauklöppeln
- Spitzen-Challenge für Kinder
- Verkäufe

ALLE INFORMATIONEN AUF:
www.annaberg-buchholz.de



FITZ-QUIZ

Die Kinder-Klöppel-Challenge

Ein lustiger Wettbewerb für alle Klöppelkinder. In einem Mix aus kniffligen Fragen rund um das Thema Klöppeln und verrückten Spielen fordern die Vorjahressieger, die Klöppelkinder der Klöppelschule „Barbara Uthmann“ aus dem Kulturzentrum Erzhammer, ein junges Team heraus und versucht, den Pokal zu verteidigen. Meldet euch an!
Telefon: 03733 425190



FÜR KINDER

KLÖPPEL WETTBEWERB gewitzt gemixt

Lassen Sie Ihre Fantasie spielen, experimentieren Sie mit den unterschiedlichsten Materialien! Finden Sie eine Kombination aus Klöppelspitze und interessanten Strukturen. Schaffen Sie „Verbindungen“ oder gestalten Sie Kontraste...

Mit dem Thema **GEWITZT GEMIXT** wünschen wir uns von den Teilnehmern eine Klöppelspitze, die auf besondere Weise mit anderen Objekten bzw. Materialien eine originelle/originalen Einheit bildet.

Bewertet werden:

- Umsetzung des Themas
- Handwerkliche Ausführung
- Gestaltung
- Gesamtpräsentation

KATEGORIEN:

- Kinder Einzelarbeiten (bis 14 Jahre)
- Jugendliche Einzelarbeiten (bis 24 Jahre)
- Erwachsene Einzelarbeiten (ab 25 Jahre)
- Gemeinschaftsarbeiten
- Kinder/Jugendliche/Erwachsene

Kursangebote während der 33. Annaberger Klöppeltage

Präsentiert wird ein abwechslungsreiches kreatives Programm, um persönliche Kenntnisse zu vertiefen und neue Techniken oder Materialverbindungen auszuprobieren. Dafür konnten regionale, aber auch deutschlandweit bekannte sowie tschechische Kursleiterinnen gewonnen werden.

Geschnitzte Schmuckknöpfe in der Schnitzschule Paul-Schneider - Die Schnitzschule bietet während der Klöppeltage die Herstellung von feinem Schmuck an. Aus einem Stück Holz entstehen mit ein wenig Übung dekorative Zierknöpfe in unterschiedlichen Größen und Formen - mit Ornament oder ohne - für Jacke, Shirt, Schal oder Tasche.

Russische Bänder-spitze - In diesem Kurs erlernt man einige typische Elemente und Merkmale russischer Spitze und die Besonderheiten der Ausführung. Hier kommen auch Perlen zum Einsatz. Ebenso erlernt man das „Lesen“ der russischen Klöppelbriefe. Leitung: Galina Tihonova, Schmidmühlen.

Objekte aus farbigem Kupferdraht - Klöppeln mit Draht ist eine besondere Herausforderung,

die sich mit den Tricks der Kursleiterin leicht meistern lässt. Im Kurs entstehen Blumen und Blätter in eindrucksvollem Design. Leitung: Marianne Geißendörfer, Uffenheim

Margaretenspitze - Anfänger erlernen den Rippenknoten und ein einfaches Blatt für einen Baum, Ranke oder Blüte. Fortgeschrittene knüpfen je nach Wunsch Schnecke, Fächer oder Rosenblüte. Leitung: Heike Becker, Plauen

Tischleuchte aus geklöppelten Messingblättern Sie lernen, wie ein Blütenblatt geklöppelt wird. Sie können den Blüten-Blätterschirm auf einen eigenen Lampenfuß bzw. ein vorhandenes Gestell aufsetzen. Wie das Zusammenfügen der Blätter funktioniert,

erfahren Sie im Kurs. Leitung: Birgit Härtel, Dresden

Spitzenblumen in 3D - Wir lernen, wie aus Ideen Entwürfe entstehen. Mit Hilfe der Kursleiterin gelingt es Ihnen, einfach und schnell dreidimensionale Blumen herzustellen, die sich wunderbar als Dekoration für Ihr Zuhause eignen. Leitung: Marcela Hovadová, Cerveny Kostelec, CZ

Kleine Schmuckstücke mit Federn - Im Kurs wird ein kleines Schmuckstück mit Federn gearbeitet. Hier lernt man, wie Federn in einem Formschlag eingeklöppelt werden. Im Bändchen können verschiedene Musterungen geklöppelt und erlernt werden. Leitung: Angela Hentschel-Fritsch, Langenweißbach

--> **Anmeldungen sind ab sofort möglich.** Übersicht, Informationen zum Kursprogramm und Anmeldung sind online unter www.annaberg-buchholz.de/kloepeltage zu finden | Anmeldeschluss: 02.09.2022

Wie gewohnt, wird auch in den kommenden Monaten über Aktuelles sowie über die Inhalte aus den Ortschaftsräten Cunersdorf, Frohnau und Geyersdorf informiert. Da es Corona bedingt voraussichtlich etwas weniger zu berichten gibt, wird das Team des Stadtanzeigers die Möglichkeit nutzen, Historisches aus den Ortschaften aufzugreifen. Vielleicht gibt es sogar die ein oder andere Anekdote, welche die Leserinnen und Leser des Stadtanzeigers interessiert. Gerne können geeignete Geschichten an presse@annaberg-buchholz.de unter dem Stichwort „Ortsteil-Report“ gesendet werden.



CUNERSDORFER MITTEILUNGEN

Am 08. Juni fand die turnusmäßige Sitzung des Ortschaftsrates Cunersdorf im Haus der Vereine statt. Ortschaftsratsrat Karl-Heinz Vogel leitete die Sitzung, da sowohl der Ortsvorsteher als auch seine Stellvertreterin entschuldigt fehlten. In der Bürgerfragestunde wurde ein Anliegen hinsichtlich der Errichtung eines Carports vorgebracht. Hier ergeben sich hinsichtlich des Bebauungsplanes Probleme, welche Herr Vogel im Technischen Ausschuss besprechen wird.

Ehrenmal / Gedenkstein

Herr Vogel informiert über den aktuellen Sachstand. Die Unterlagen sind bei der Stadt eingegangen und wurden an die Fördermittelstelle weitergeleitet. Herr Gahlert hat Kontakt zu einer Firma aufgenommen, die das Ehrenmal in Form einer zwei Meter hohen Pyramide mit Edelstahltafeln für die Inschriften herstellen kann. Hintergrund ist das Ehrenmal zum Gedenken an die Opfer des Ersten Weltkrieges, welches bis zu seinem Abriss im Jahr 1981 im Ortsteil stand. Nun gibt es erneut Bestrebungen, an die Opfer beider Weltkriege zu erinnern und dazu ein neues Ehrenmal zu schaffen. Insbesondere in der heutigen Zeit ist es wichtig, zum Frieden zu mahnen und an das Leid zu erinnern, welches durch Krieg und Gewalt verursacht wird. Für die Realisierung des Projektes ist jedoch neben behördlicher Unterstützung die Mitwirkung einer breiten Öffentlichkeit erforderlich. Falls Sie mit einer Spende dazu beitragen möchten, richten Sie Ihre Spende bitte an folgendes Spendenkonto: Kirchengemeinde Cunersdorf Bank für Kirche und Diakonie, DE32 3506 0190 1618 5900 26 Verwendungszweck: Gedenkstein

Rastplatz Radweg

Das SG Sportstätten hat einen weiteren Stamm als Fahrradständer zum Abstellen von Fahrrädern aufgestellt.

Historisches

Im Jahr 1842 wurde die erste Fabrik in Cunersdorf errichtet. Die Kahrig-Fabrik stand etwa dort, wo sich heute das langsam zur Ruine werdende Eminett Gebäude befindet. Die Wasserkraft der Sehma wurde dabei über einen Mühlgraben zum Antrieb der Spinnmaschinen genutzt. Auch eine Fabrikshule gab es in der Kahrig-Fabrik, so dass zusätzlich die Arbeitskraft der Jüngsten ausgenutzt werden konnte. Als Insolvenz drohte, wurde die Fabrik 1913 Opfer eines „heißen Abrisses“. Wie sich die Zukunft des Nachfolgebetriebes, der 1923 erbauten Levinfabrik gestaltet, muss in der Gegenwart entschieden werden.

1872 wurde die Eisenbahnstrecke Annaberg-Weipert eröffnet. Damit wurde die Grundlage für das Eisenbahndorf Cunersdorf gelegt, denn der Bahnhof Annaberg-Buchholz Süd entstand nach dem Bau der Strecke nach Schwarzenberg 1889 zum Teil auf einst Cunersdorfer Flur. Mit dem Bau der Eisenbahnhäuser von 1928 bis 1931 begann eine Entwicklung, die dazu führte, dass zeitweilig fast die Hälfte der Einwohner von Cunersdorf direkt oder indirekt mit der Eisenbahn verbunden waren.

(Quelle: Cunersdorfer Kalenderblätter; Karl-Heinz Vogel)
Kontakt: Ortsvorsteher Volker Krämer
Tel. 0173 9074151



FROHNAUER MITTEILUNGEN

Am 19. Mai fand die 30. Sitzung des Ortschaftsrates Frohnau statt. Wie gewohnt wurden die Mitglieder des Ortschaftsrates zunächst über die Inhalte der letzten Sitzung des Stadtrates informiert.

Eingangsportale ehem. Krönung

OV Walther informiert darüber, dass das Eingangsportale der Krönung restauriert wird. Die Arbeiten haben bereits begonnen. Für das Vorhaben wurden Fördermittel vom Förderverein Montanregion Erzgebirge e.V. bereitgestellt. Der Eigenanteil für den Ort beträgt € 200. Hier erfolgt die Wiederherstellung der Säulen. Wünschenswert wäre in diesem Zusammenhang ein Foto, welches den früheren Zustand des Eingangsportales zeigt, da man gedenkt, nach der Restaurierung eine Infotafel aufzustellen. Die Ortschaftsräte werden hierzu nochmals recherchieren. Sollte jemand aus der Bevölkerung über ein entsprechendes Bild verfügen, freut man sich im Ortschaftsrat über eine Information.

Elektrische Geschwindigkeitsanzeige

Die elektrische Geschwindigkeitsanzeige wurde wieder angebracht. Sie soll noch eine Zeit an der jetzigen Stelle Hauptstraße in Höhe der Bushaltestelle verbleiben und zu einem späteren Zeitpunkt nochmals versetzt werden

Ortspyramide

OR Lutz Müller erkundigte sich zum aktuellen Stand. OV Walther teilte mit, dass aus verschiedenen Gründen ein Abbau der Pyramide noch nicht erfolgen konnte. OR Lutz Müller regt eine Lösung an, bei der die Pyramide zukünftig stehen bleiben kann.

Hammerfest

Zum diesjährigen Hammerfest werden Teilnehmer in drei Alterskategorien gesucht, die Lust und Freude haben, sich an den „Hammerspielen“ zu beteiligen. (Kategorie I: 10-15 Jahre; Kategorie II: 16-49 Jahre; Kategorie III: 50+) In 2er Teams gilt es, sportlich spielerische Aufgaben am Vormittag des 21. August zu bewältigen. Dabei sind nicht nur Muskelkraft, sondern auch gute Sinne und das richtige Outfit gefragt. Den Gewinnern winken attraktive Preise. Informationen und Anmeldung sind an PR Peter Müller unter 0172 700 5863 oder petermueller34@me.com bis 31.07.2022 zu entrichten.

Prämierung der schönsten und originellsten dekorierten Häuser/Grundstücke

Zahlreiche Ideen der Frohnauer zum Hammerfest sind bei den Organisatoren eingegangen. Mehrfach wurde der Wunsch zur Prämierung der schönsten und originellsten dekorierten Häuser/Grundstücke geäußert. Dieser wird nun in die Tat umgesetzt. Eine Jury trifft am Freitag vor Festbeginn eine Vorauswahl bei einer Ortsbegehung. Die Festbesucher bestimmen letztlich die Gewinner. Die Prämierung findet am 20. August während des Live Musik Abends statt. Auf die Gewinner warten Sachpreise für Haus und Garten.

Themen für die nächste Sitzung

Die für den 16.06.2022 geplante Sitzung wurde ersatzlos gestrichen. Die für den 21.07.2022 anberaumte Sitzung des ORF wird auf den 28.07.2022 verlegt.

Kontakt: Ortsvorsteher Kai Walther
Tel. 0162 9009389



GEYERSDORFER MITTEILUNGEN

Am 30. Mai fand die turnusmäßige Sitzung des Ortschaftsrates Geyersdorf im ehemaligen Geyersdorfer Rathaus statt.

Palisaden Glasbehälter

Auf Nachfrage nach dem aktuellen Stand erklärt Ortsvorsteher Thomas Siegel, dass er den Bauhof mit der Klärung beauftragt hat. Zuständig für die Stellplätze ist der ZVS.

Gelände OPEW

Herr Dick äußert in der Bürgerfragestunde, dass sich das alte Gebäude des OPEW in einem gefährlichen Zustand befindet. Ortsvorsteher Siegel weist darauf hin, dass es sich um ein privates Gebäude handelt. Solange vom dem Gebäude keine Gefahr für die Öffentlichkeit ausgeht, gibt es keine Rechtfertigung, dort einzugreifen. Die einzige Möglichkeit wäre, den Eigentümer schriftlich noch einmal zu kontaktieren.

Schallschutzmauer

Thomas Siegel informierte über die Ausschreibung der Schallschutzmauer für das Wohngebiet Alte Königswalder Straße.

Anwohnerstraße

Nach den massiven Problemen der Anwohner des neuen Wohngebietes wurde vorerst eine Schicht Fräsgut auf die Straße aufgetragen, wodurch diese momentan gut nutzbar ist. Bislang wurde beim Befahren durch die LKW's teilweise Schlamm in die Grundstücke geschoben, bei trockenem Wetter hingegen war die Staubbelastung enorm. Das Straßenbauvorhaben wurde nun ausgeschrieben und befindet sich im Verfahren.

Huthaus

Herr OV Siegel bedankt sich bei den beteiligten Männern des Ortschaftsrates, insbesondere bei OR Brückner, für das Aufstellen der beiden Sitzgruppen auf dem Huthausplatz.

Jugendclub

Die Mitglieder des Jugendclubs möchten gern einige Veränderungen im Vereinszimmer vornehmen. Hierbei stehen Malerarbeiten und die Änderung der Lampen vordergründig auf dem Plan. Herr OV Siegel hat sein Einverständnis gegeben. Das notwendige Material wird vom Ortschaftsrat zur Verfügung gestellt.

Straßensperrung nach Mildena

Herr Vießmann von der Stadtverwaltung informierte über den Ablauf der Bauarbeiten. In den ersten zwei Wochen wird die ETW eine Trinkwasserleitung verlegen, die folgenden zwei Wochen sind für Fräsarbeiten und Asphaltieren geplant.

Volleyball-Hangturnier

Der Geyersdorfer Skiverein e.V. lädt am 16. Juli ab 14.00 Uhr zum Volleyball-Hangturnier auf dem schrägen Spielfeld an die Lifthütte ein. Die Anmeldung der Mannschaften (Ortsteile, Vereine, Firmen...) erfolgt unter 0170 4827 147. Attraktive Preise warten auf die Teilnehmer. Die Siegerehrung findet um 20.00 Uhr statt, ab 21.00 Uhr sorgt die Band audio-activ für beste Unterhaltung. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Böhmisches Fassbier, Limonade und ein reichlich bestückter Grill warten auf die Gäste.

Kontakt: Ortsvorsteher Thomas Siegel
Tel. 0160 96803858